

**DEUTSCH  
GORITZER**



2. Ausgabe, August 2025

Wissenswertes und Informatives  
aus der Gemeinde Deutsch Goritz

[www.deutsch-goritz.gv.at](http://www.deutsch-goritz.gv.at)

# Gemeindeleben

Amtliche Mitteilung! An einen Haushalt! Zugestellt durch Post.at



*Der neu gewählte Gemeinderat für die Amtsperiode 2025 bis 2030*

Trinkwasserversorgung  
ist weiterhin gesichert,  
Bericht WV Vulkanland

Seite 12-13

Aktuelles aus der  
Regionalentwicklung  
im Steir. Vulkanland

Seite 22

50-jähriges  
Bestandsjubiläum  
Musikschule Mureck

Seite 49

Römerzeitliches  
Museum Ratschendorf  
feiert 35 Jahre

Seite 66-67



## Worte des Bürgermeisters

**Liebe Bürgerinnen und Bürger  
der Gemeinde Deutsch Goritz!  
Liebe Jugend!**

Der August neigt sich dem Ende zu und damit geht langsam ein Sommer vorüber, der uns mit vielen schönen Erlebnissen und warmen Stunden beschenkt hat. Ich hoffe, Sie alle konnten diese Zeit genießen – ob im Urlaub, oder bei den zahlreichen Veranstaltungen und Festen, die unser Gemeindeleben bereichert haben. Gerade in unserer schnelllebigen Zeit ist es von unschätzbarem Wert, sich bewusst Auszeiten zu gönnen.

Ein besonderer Dank gilt allen, die sich in diesem Sommer wieder ehrenamtlich engagiert haben. Ihr Engagement bei Festen unserer Vereine und Feuerwehren, Sportereignissen oder auch bei der Pflege von Denkmälern und Kreuzen ist unbezahlbar. Ohne Ihre Mithilfe wäre vieles nicht möglich.

Im Juli durften wir unsere langjährige Volksschuldirektorin Frau Anita Scheibelhofer in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. In ihrer Zeit als Direktorin der Volksschule Ratschendorf hat sie Generationen von Kindern auf den Weg ins Leben begleitet. Wir dürfen ihr dafür recht herzlich danken und alles erdenklich Gute für ihre Zukunft wünschen.

Mit dem nahenden Herbst stehen für unsere Gemeinde wieder einige bedeutende Veränderungen an. Ab 1. September findet der organisatorische Zusammenschluss der Volks- und Mittelschule zum Pflichtschulcluster Deutsch Goritz statt, welchen wir ab Herbst 2026 in einem gemeinsamen Schulzentrum unterbringen möchten.

Mit einem gemeinsamen pädagogischen Konzept und einer neuen Organisation wird es noch einmal mehr ermöglicht, die beste Bildung für die Kinder in unserer Gemeinde sicherzustellen. Mit Oktober werden auch die Bauarbeiten für die Sanierung und den Zubau an unserer Schule in Deutsch Goritz beginnen.

Derzeit finden die vorgezogenen Abbrucharbeiten und Ausschreibungen der einzelnen Gewerke statt. Mit Schulstart wird unsere Mittelschule dafür für ein Schuljahr in ein Ausweichquartier in die Mittelschule Straden weichen. Mein Dank gilt allen Beteiligten für das Verständnis dafür.



Gemeinsam mit der Marktgemeinde Straden dürfen wir auch den Gesundheits- und Senioren-Aktiv-Pass vorstellen. Dieses Programm bietet ein vielfältiges Angebot rund um allgemeine Gesundheit, Aktivsein im Alter und digitale Fähigkeiten. Ziel ist es, einen aktiven und gesunden Alltag zu unterstützen.

Dazu werden regelmäßige Veranstaltungen stattfinden, in denen kompakt und praxisnah Wissen vermittelt wird, das für alle Generationen wertvoll ist.

Für das heurige Jahr sind auch noch einige Straßenbauprojekte und Sanierungen geplant. Derzeit finden Sanierungsmaßnahmen am „Unteren Schrenzenweg“ und am „Schulweg“ statt. Für Herbst ist seitens des Landes der Kreuzungsumbau B69-L211 in Weixelbaum geplant.

Nach über sechs Jahre intensiver Arbeit ist nun auch die Revision des Flächenwidmungsplanes abgeschlossen. Mit Ende August tritt der neue Flächenwidmungsplan endlich in Kraft. Dieser Plan ist ein wichtiger Schritt und eine solide Basis für neue und geordnete Bauvorhaben.

Ich darf Ihnen allen noch schöne letzte Sommertage wünschen und einen guten Start in den September. Ich freue mich auf viele Begegnungen und den Austausch mit Ihnen.

Ihr/Euer Bürgermeister

DI David Tischler



## Gesundheits- & Senioren Aktiv-Pass TERMINE 2025

Der Gesundheits- & Senioren Aktiv-Pass ist – wie im Wort des Bürgermeisters erwähnt – eine Kooperation der Gemeinden Deutsch Goritz und Straden. Mit diesem Projekt wird ein vielfältiges Programm angeboten, das einen aktiven und gesunden Alltag unterstützt.

Der Aktiv-Pass liegt in den Gemeindeämtern Deutsch Goritz und Straden zur freien Entnahme auf. Nachstehend möchten wir folgende Veranstaltungstermine bekanntgeben und laden dazu recht herzlich ein.

### 01.09.2025 – Workshop „Welche Funktionen hat mein Handy“

09:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindesaal Deutsch Goritz

### 17.09.2025 – Workshop „E-Bike-Kurs“

14:00 bis 16:30 Uhr in der Sport- und Freizeitanlage Krusdorf

### 20.10.2025 – Workshop „Meine erste E-Mail-Adresse“

09:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindesaal Deutsch Goritz

### 03.11.2025 – Vortrag „Geistig aktiv ein Leben lang“

10:00 bis 11:30 Uhr im Gemeindesaal Deutsch Goritz

### 17.11.2025 – Vortrag „Wege aus der Einsamkeit“

10:00 bis 11:30 Uhr im Haus der Vulkane Stainz bei Straden

### 01.12.2025 – Erzählcafé „Advent- und Weihnachtszeit“

10:00 bis 11:30 Uhr im Kulturhaus Straden



## Verabschiedung in den Ruhestand – VS-Direktorin Scheibelhofer

Unsere Volksschuldirektorin Frau OSR Dipl. Päd. Anita Scheibelhofer ist mit Ende dieses Schuljahres nach 29 Jahren als Lehrerin und 17 Jahren als Direktorin in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

Zum Abschied überreichten Bürgermeister DI David Tischler und Vizebürgermeister Gerhard Kaufmann im Namen der Gemeinde Deutsch Goritz sowie Amtsleiterin Maria Haas im Namen der Bediensteten im Innen- und Außendienst Geschenke.



Wir danken ihr für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahrzehnten und wünschen ihr alles Gute und weiterhin viel Gesundheit für den nächsten Lebensabschnitt.



Bürgermeister DI David Tischler, Anita Scheibelhofer, Vizebürgermeister Gerhard Kaufmann



## Gemeinderatssitzungen

### 12.03.2025

Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergaben betreffend Schulzentrum Deutsch Goritz, a) Vergabe der örtlichen Bauaufsicht, b) Vergabe Haustechnikplanung, c) Statische Betreuung, d) Vergabe der Elektro-, Projektierungs- und Herstellungsüberwachung, e) Planungs- und Baustellenkoordination.

Beratung und Beschlussfassung über Bildung eines Schulclusters aus der Volksschule Ratschendorf und der Mittelschule Deutsch Goritz.

Beratung und Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2024 der Gemeinde Deutsch Goritz, a) Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserven, b) Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserven – Bedarfszuweisung, c) Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserven – Bedarfszuweisung, d) Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserven, e) Bildung von allgemeinen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserven, f) Auflösung einer zweckgebundenen Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve – Eröffnungsbilanz, g) Beschluss des Rechnungsabschlusses 2024.

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe betreffend Pumpwerk Scherr in Weixelbaum.

Beratung und Beschlussfassung betreffend Bereinigung der Gemeindegrenze bei bestehenden Objekten bzw. Gemeindewegen im öffentlichen Interesse mit der Marktgemeinde Straden.

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Möblierung im Kindergarten Deutsch Goritz – Haus 1.

### 26.03.2025

Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Architekturplanung betreffend Schulzentrum Deutsch Goritz.

### 29.04.2025

Angelobung der Gemeinderatsmitglieder. Verteilung der Gemeindevorstandssitze. Wahl des Bürgermeisters. Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder.

### 13.05.2025

Namhaftmachung der einzelnen Fraktionsvorsitzenden. Wahl der Schriftführer.

Feststellung der Zahl der Ausschüsse, deren Wirkungsbereich, sowie die Anzahl der jeweiligen Ausschussmitglieder.

Wahl der Mitglieder/Vertreter für den Prüfungsausschuss, Bauausschuss, Umweltausschuss, Kulturausschuss, Wasserverband Vulkanland, Wasserverband Gnasbach, Wasserverband Wasserversorgung Radkersburg, Abwasserverband Mittlerer Gnasbach, Abfallwirtschaftsverband Radkersburg, Schulausschuss (VS Ratschendorf, MS Deutsch Goritz, Musikschule Mureck).

Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Zustellung von Gemeinderats- und Ausschusssitzungseinladungen per E-Mail oder Telefax bzw. WhatsApp.

Beratung und Beschlussfassung einer Übertragungsverordnung an den Vorstand und an den Bürgermeister.

Beratung und Beschlussfassung über Bestellung eines Zivilschutzbeauftragten.

Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Beisitzer der Gemeinde Ratschendorf Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG.

Beratung und Beschlussfassung der Versagungsandrohung des ÖEK 0.08 und der Änderung des FLWP 0.27 Puntigam – Weixelbaum-Ost, KG Weixelbaum. Beratung und Beschlussfassung Änderung ÖEK 0.08 und FWP 0.27 Puntigam – Weixelbaum-Ost. Beratung und Beschlussfassung über Behandlung der Versagungsandrohung/Mängelbekanntgabe Land Steiermark, Abt. 13 vom 15.04.2025 zur Änderung des ÖEK und des FWP 1.00 der Gemeinde Deutsch Goritz. Beratung und Beschlussfassung über die Behandlung der Einwendungen zu ergänzenden Änderungen zur Änderung des ÖEK und FWP 1.00 der Gemeinde Deutsch Goritz. Beratung und Beschlussfassung des ÖEK und des FWP 1.00 der Gemeinde Deutsch Goritz.

Beratung und Beschlussfassung über Grundstücksverkauf in der KG Deutsch Goritz.



## Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute!



Mein Name ist **Stefan Kern**, bin 24 Jahre alt und Meister im Metall- und Maschinenbau. Im Jänner 2025 durfte ich meinen Meistertitel abschließen – ein bedeutender Meilenstein in meiner beruflichen

Laufbahn.

Seit April 2025 bin ich mit meinem eigenen Betrieb, „Stefan Kern – Metalltechniker für Metall- und Maschinenbau“, selbständig tätig.

Mit viel Engagement, handwerklicher Präzision und innovativen Ideen fertige ich individuelle Einzelstücke, führe sorgfältige Reparaturen durch und entwickle kreative Sonderlösungen.



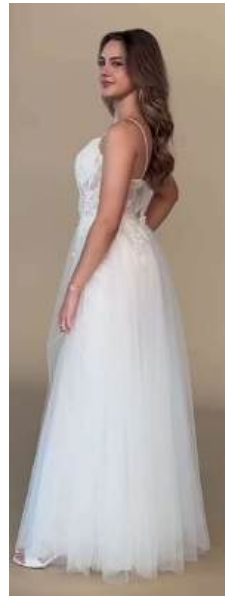
Mein Ziel ist es, sowohl Privatkunden als auch Unternehmen zuverlässige, langlebige und maßgeschneiderte Arbeit auf höchstem Niveau zu bieten.



Herr **Maximilian Pein** aus Haselbach hat an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein mit Schwerpunkt Agrarmanagement erfolgreich maturiert. Dazu gratulieren wir sehr herzlich.

Für deine Zukunft wünschen wir dir alles Gute und freuen uns, wenn du den elterlichen

Betrieb innovativ weiterführst. Deine Familie.



Frau **Lorena Pock** aus Deutsch Goritz hat im Juli 2025 die Reifeprüfung im Oberstufenrealgymnasium Feldbach mit Schwerpunktsetzung im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie bestanden.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Deine Familie

Frau **Leonie Gangl** aus Deutsch Goritz hat die Reifeprüfung am BORG Bad Radkersburg bestanden.



Klassenvorstand Mag. Andreas Adanic, Maturantin Leonie Gangl und Dir. Mag. Hannes Schuster

**Die Gemeinde Deutsch Goritz gratuliert allen recht herzlich!**

*Sollten auch Sie oder Ihre Angehörigen höhere Schulen, Lehrabschluss, Meisterprüfungen und sonstige Ausbildungen und Abschlussprüfungen erfolgreich absolviert haben, können Sie diese gerne mit Bild und Bericht der Gemeinde Deutsch Goritz für eine Einschaltung in der Gemeindezeitung übermitteln.*



## Wie schütze ich meinen Keller vor Überflutung durch Rückstau aus der Kanalisation?

**Rückstau im Kanalnetz kann verheerende Folgen haben. Hausbesitzer:innen müssen im Eigeninteresse ihre Keller vor Überflutung schützen!**

Durch den Klimawandel nehmen Starkregenereignisse zu und führen vermehrt zur Überlastung des Kanalsystems. Rückstau entsteht, wenn entweder mehr Wasser in den Kanal eingeleitet wird als abfließen kann (Starkregen, Fehleinleitung von Regen- oder Drainagewasser in den Schmutzwasserkanal), oder ein Abflusshindernis im Kanal auftritt (Verstopfung, Gebrechen).



Das Abwasser sucht sich dann andere Wege – ohne Rückstausicherung kann das ihr Keller sein.

Sind Gebäude nicht gegen Rückstau aus dem Kanal gesichert, kann Abwasser über

WCs, Waschbecken, Bodenabläufe etc. in den Keller eindringen und große Schäden an Haustechnik, Einrichtung etc. verursachen.

### Maßnahmen gegen Rückstau aus dem Kanal:

Alle Räume mit Ablaufstellen unter der Rückstauenebene – meist im Keller - müssen gegen eindringendes Abwasser aus dem Kanal geschützt werden. Hauseigentümer:innen sind dafür selbst verantwortlich.

- **Abwasserhebeanlage:** Für regelmäßig genutzte Anlagen wie WC, Dusche oder Waschmaschine ist eine Abwasserhebeanlage (Pumpe) die beste Lösung. Sie hebt das Abwasser sicher über die Rückstauenebene hinaus.
- **Rückstauklappen:** Bei Einfamilienhäusern können für selten benutzte Ablaufstellen auch Rückstauklappen installiert werden. Bei WCs sind Rückstauklappen nur dann zulässig, wenn es ein zweites WC oberhalb der Rückstauenebene gibt, denn bei Rückstau ist die Rückstauklappe geschlossen und das daran angeschlossene WC nicht benutzbar.

Rückstausicherungen, egal welcher Art, sind jedoch nur dann wirksam, wenn sie regelmäßig gewartet und richtig bedient werden. Lassen Sie sich zur passenden Lösung unbedingt von Installateur:innen, Baumeister:innen oder Ziviltechniker:innen beraten. Nur so ist Ihr Haus im Ernstfall gut geschützt.



Nähere Infos: [www.denkklobal.at](http://www.denkklobal.at)

**Lisas Wochenende? Läuft. Leider auch das Wasser aus dem WC.**

**Da kann ich helfen: Ich bin Lisas Saubermacher.**



**Jetzt Abfluss reinigen & Nerven und Kosten sparen.**  
24/7 Notdienst:  
059 800 5000  
[saubermacher.at/kanal](http://saubermacher.at/kanal)



*Saubermacher*  
Kanalservices

## IHR KOMPLETTANBIETER AUS DER REGION

# STEIRERTECH HAUSTECHNIK

## Zukunftsfähige Heizungssysteme von Buderus



## Moderne Holzheizungen von KWB



## Unabhängige Energieversorgung von Neom



## Klimaanlagen vom Weltmarktführer Gree



STEIRER-TECH HAUSTECHNIK GMBH

Industriezentrum Straß 5 | 8472 Straß in Steiermark | 03453 / 31 222 | office@steirertech.at

**WWW.STEIRERTECH.AT**

## AWV Radkersburg

**Einstimmige Wahl als starkes Zeichen: AWW Radkersburg mit neuem, erfahrenem Vorstand!** Radkersburg / Mettersdorf am Saßbach – Ein starkes Signal der Einigkeit und des Vertrauens: Bei der konstituierenden Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes (AWV) Radkersburg wurde der neue Vorstand einstimmig gewählt – ein Ergebnis, das in der kommunalen Zusammenarbeit nicht immer selbstverständlich ist und die hervorragende Arbeit der letzten Jahrzehnte unterstreicht.

Nach den Gemeinderatswahlen im Frühjahr, die in den neun AWW-Mitgliedsgemeinden teils neue Mehrheiten brachten, war eine Neubesetzung der Gremien erforderlich. Alle 13 Delegierten erschienen pünktlich zur konstituierenden Sitzung im Gemeinderatssaal der Marktgemeinde Mettersdorf/Saßbach. Unter der Leitung von Bürgermeister Josef Schweigler verlief die Wahl ohne Gegenstimmen – ein klares Bekenntnis zur überparteilichen Zusammenarbeit, die im Verband seit jeher großgeschrieben wird.

An die Spitze des AWW Radkersburg wurde Bürgermeister Anton Edler (Straden) gewählt. Ihm zur Seite stehen als Obmann-Stellvertreter Bürgermeister David Tischler (Deutsch Goritz), als Verbandskassier Gemeindegassier Gerhard Sundl (St. Peter am Ottersbach) sowie die weiteren Vorstandsmitglieder Bürgermeister Daniel Tegel (Klöch) und Bürgermeister Martin Weber (Tieschen).

Die einstimmige Wahl sei ein deutliches Zeichen für das Vertrauen in die professionelle und zukunftsorientierte Arbeit des Verbandes, so die einhellige Meinung der Anwesenden. Seit über 30 Jahren setzt das gesamte Team des AWW Radkersburg unter der Geschäftsführung von Wolfgang Haiden Maßstäbe in der regionalen Abfallwirtschaft – innovativ, effizient und verlässlich.

Auch prominente Gäste wie die Landtagsabgeordneten Vizebürgermeister Michael Wagner und Vizebürgermeister Franz Fartek unterstrichen in ihren Grußworten die besondere Rolle des AWW Radkersburg: „Diese Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg ist eine gute Voraussetzung und beispielhaft! Der Verband leistet Pionierarbeit, ist weit über die Region hinaus bekannt und Vorbild für die gesamte Steiermark.“

Der neue Obmann Anton Edler zeigte sich dankbar und motiviert: „Ich sehe dieses einstimmige Ergebnis als großen Auftrag. Gemeinsam mit unserem erfahrenen, kompetenten Team und Geschäftsführer Wolfgang Haiden werden wir die Erfolgsgeschichte des AWW mit voller Kraft weiterschreiben. Die kommenden Jahre bringen viele spannende Herausforderungen – und wir sind bereit!“



Gruppenbild des neuen Vorstandes, v.l.n.r.: Geschäftsführer Wolfgang Haiden, Verbandskassier Gemeindegassier Gerhard Sundl, Obmann-Stellvertreter Bürgermeister David Tischler, Obmann Bürgermeister Anton Edler, Vorstandsmitglied Bürgermeister Daniel Tegel, nicht am Bild Vorstandsmitglied Bürgermeister Martin Weber

Anfang Juli freuten wir uns über den **Besuch von Landesrätin Simone Schmiedtbauer** im Ressourcenpark Ratschendorf. Auch mehrere Bürgermeister bzw. deren Vertreter aus unserem Verbandsgebiet des AWW Radkersburg nutzten die Gelegenheit zum persönlichen Austausch.

Gemeinsam konnten wir spannende Einblicke in unsere Arbeit geben. Vielen Dank für das Interesse und den wertschätzenden Austausch!





## Repair Café im Ressourcenpark Ratschendorf: Kooperation für Nachhaltigkeit und Technikbegeisterung

Am 6. Juni 2025 fand im Ressourcenpark Ratschendorf ein gelungenes Repair Café statt – ein Gemeinschaftsprojekt des Abfallwirtschaftsverbandes (AWV) Radkersburg, der HLW Mureck und der i:HTL Bad Radkersburg.

Zwischen 14 und 18 Uhr drehte sich alles um Nachhaltigkeit, Reparaturkultur und gelebte Kooperation. Die ehrenamtlichen Bastler des Repair Café Teams und i:HTL-Schüler der 3. Klasse sowie zwei Lehrkräfte standen dabei bereit, um elektronische Geräte der Besucher:innen zu reparieren.

Die HLW Mureck war mit ihrer 2. Klasse sowie drei Lehrerinnen vor Ort und übernahm die Begrüßung der Gäste und die Dokumentation des Events als Film. Zudem sorgten sie für das leibliche Wohl: Ein liebevoll gestaltetes Buffet mit pikanten und süßen Köstlichkeiten sowie Erfrischungsgetränken und Kaffee rundete das Angebot ab und schuf eine angenehme Atmosphäre.

Zwölf von 18 Geräten, wie Kaffeemaschinen, Wasserkocher, Haartrockner und Nähmaschinen, konnten so tatsächlich vor der Entsorgung gerettet werden, was die Freude bei Besucher:innen und Helfer:innen gleichermaßen groß machte.

Besonders erfreulich war der Einsatz der Schüler:innen beider Schulen, die mit viel Engagement und Begeisterung dabei waren und so zeigten, wie praxisnah und sinnvoll Kooperationen im Bildungsbereich sein können.



Bericht und Bild: AWV Radkersburg

### DANKE allen Brotretterinnen und Brotrettern.

Durch den Kauf eines Brot-Retter-Sackerls trägst du einen großen Teil zu mehr Nachhaltigkeit bei.

Wir, die Bäckerei Binder, achten seit jeher darauf nicht verkaufte Brot und Gebäckwaren nicht einfach wegzuwerfen, sondern weitestgehend wiederzuverwerten. So machen wir zum Beispiel aus unseren Semmeln vom Vortag Knödelbrot oder Brösel.

Durch unser Projekt „Die Brot-Retter-Box“ erhalten auch viele andere Produkte eine zweite Chance.



### DANKE für deine MITHILFE.

**Gemeinsam für weniger  
Lebensmittelverschwendung.**

Bäckerei • Café • Konditorei





## Innova Frauen- und Mädchen-Servicestelle

### Episode 1: innova "Von Frau zu Frau" - rund um Finanzen



**Kostenfreie Beratung zu all Ihren Anliegen  
Von Frau\* zur Frau\***



office@innova.or.at  
www.innova.or.at  
03152 39 55 4

### Wissen schafft Möglichkeiten

Wir unterstützen Sie, Ihre finanzielle Situation zu verstehen und aktiv zu verbessern. Sie sind nicht alleine.



## ZWEI & MEHR

GENERAKTIONENWOCHE

von  
**29. September  
bis 5. Oktober  
2025**



Mach mit  
und sei dabei –  
jede Aktion  
zählt!

www.generationen.steiermark.at



Die **Steirische ZWEI & MEHR-Generationenwoche** ist eine Initiative des Landes Steiermark, A6 Fachabteilung Gesellschaft rund um den Internationalen Tag der älteren Generation! Das Miteinander von ALLEN Generationen steht im Mittelpunkt.

Ziel ist es, die Potenziale und Leistungen älterer Menschen und deren Gewinn für die Gesellschaft hervorzuheben sowie den Zusammenhalt der Generationen zu fördern.

**Die Idee:** Mit zahlreichen kleinen und auch größeren generationenübergreifenden Aktionen in der ganzen Steiermark wollen wir gemeinsam das Miteinander, die Begegnung, den Dialog und Austausch zwischen den Generationen fördern, Beziehungen zwischen Alt und Jung stärken sowie Nachbarschaften beleben.

**Machen Sie mit!** Tragen Sie mit Ihrer Aktion zu einem bunten Veranstaltungsprogramm im Rahmen der dritten **Steirischen ZWEI & MEHR-Generationenwoche** bei. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für ein gutes Miteinander und Füreinander zwischen den Generationen und setzen ein Zeichen für Solidarität und Zusammenhalt über alle Altersgrenzen hinweg!

Alle Infos und Anmeldung unter: [www.generationen.steiermark.at](http://www.generationen.steiermark.at)





## Energiewende leicht gemacht – mit dem All-in-One Lenercom Speicher!

Besitzen Sie bereits eine PV-Anlage, aber noch **keinen Batteriespeicher**? Dann ist jetzt der **perfekte Zeitpunkt zum Aufrüsten!** Mit dem **Lenercom Batteriespeicher mit integriertem Hybrid-Wechselrichter** verwandeln Sie Ihre bestehende Photovoltaik-Anlage im Handumdrehen in ein hocheffizientes Energiesystem – **ohne aufwändige Umbauten** oder teure Zusatzgeräte!

### ☑ Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **All-in-One Lösung:** Batteriespeicher inklusive Hybrid-Wechselrichter – ideal zum Nachrüsten bestehender Anlagen
- **Einfache Integration:** Speziell entwickelt für PV-Anlagen ohne bisherigen Speicher oder Hybrid-Wechselrichter
- **Maximale Energieeinsparung:** Nutzen Sie Ihren Solarstrom auch abends und nachts
- **Mehr Unabhängigkeit:** Reduzieren Sie Ihre Stromkosten und steigern Sie Ihre Autarkie
- **Zukunftssicher:** Modernste Technik, optimal für Eigenheime und kleinere Gewerbeeinheiten

### 💡 Warum Lenercom?

Weil Sie eine **clevere, kosteneffiziente und nachhaltige Lösung verdienen – und kein kompliziertes Technikpuzzle!**

Lenercom stellt ein umfassendes Batteriespeicher-Portfolio vor, das Privathaushalte ebenso anspricht wie Industrie und Gewerbe. Vom kompakten gewerblichen Batteriespeichersystem bis zum groß dimensionierten Energiespeichersystem für anspruchsvolle Projekte bieten die PV-Batterien eine flexible Solarenergie Speicher-Lösung, die den Eigenverbrauch deutlich erhöht. Hybrid-Wechselrichter mit Batteriespeicher sorgen dabei für eine intelligente Steuerung der Selbstversorgung mit Solarstrom.

### Mehr Informationen unter

[www.lenercom.at](http://www.lenercom.at).

**Solution Consult | Harald List**

Weixelbaum 104, A-8483 Deutsch Goritz

Tel: +43 316 231547 [office@lenercom.at](mailto:office@lenercom.at)



## Legehennenbetrieb



Eier aus Bodenhaltung, AMA kontrolliert, GVO frei, Donausoja Packstellennr. AT 61612 EG

**Monschein Ei GmbH Co KG**

**Monschein Gerhard, 8483 Ratschendorf 3,  
Tel. 06644543093**

Täglich frische Eier in verschiedenen Größen täglich von 8 Uhr bis 10 Uhr  
direkt ab Hof (Helfbrunn) zu verkaufen.

## Die Arbeit des Wasserverbandes steht überparteilich außer Streit

Nach den Gemeinderatswahlen lud die Wasserversorgung Vulkanland zur außerordentlichen Mitgliederversammlung, um den Vorstand, durch die Neuzusammensetzung der politischen Mehrheitsverhältnisse, neu zu wählen. Wenig überraschend ging die Neuwahl ausnahmslos einstimmig aus. Das ist wohl auch der Arbeit des politischen Vorstandes und der Mitarbeiter unter Geschäftsführer Stefan Theissl geschuldet, die über die Parteigrenzen hinweg als gut befunden wird.

Feldbachs Bürgermeister und Verbandsobmann Josef Ober eröffnete mit einem Rückblick. Er schilderte die dramatischen Stunden, als er vor 30 Jahren den „Wasserverband Grenzland Südost“ kurz vor der Pleite übernahm. Heute schaut das freilich anders aus. Der Verband investiert aus dem Cashflow und prognostiziert, 2028 schuldenfrei zu sein. Geschuldet sei die gute Entwicklung, so Obmann Josef Ober, einer enorm mutigen und vorausschauenden Beamtenschaft im Land Steiermark und der Verbandsmitglieder zu Beginn der öffentlichen Wasserversorgung.

Damals habe man jährlich jene Wassermenge geliefert, die allein im vergangenen Jahr an Abgabensteigerung zu Buche schlug, nämlich knapp 500.000 Kubikmeter Wasser. Das Wassernetz sei vor 46 Jahren so dimensioniert worden, dass es den heutigen Anforderungen standhalte. Die Erweiterung des übergeordneten Leitungssystems mit der Transportleitung Steiermark Süd werde die nächste große Herausforderung, um die langfristige Wassersicherheit und -qualität zu gewährleisten, so Ober.



Am Tag der Verbandssitzung, es war brütend heiß, lieferte die Wasserversorgung Vulkanland seinen 36 Mitgliedsgemeinden mit insgesamt 100.000 Menschen 175 Liter pro

Sekunde über 24 Stunden, also rund 15.000 Kubikmeter Wasser. „Zur Spitzenzeit am Abend werden es wohl 230 bis 250 Liter werden“, verdeutlichte Ober die Bedeutung einer rund um die Uhr sicheren Wasserversorgung.

## Trinkwasser bewusst nutzen – Versorgung weiterhin gesichert

Der Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland beliefert rund 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner in 36 Gemeinden in der Region zuverlässig mit hochwertigem Trinkwasser.

Aufgrund der aktuell **anhaltenden Hitze und Trockenperiode** beobachten wir einen rückläufigen Grundwasserspiegel unserer Grundwasserbrunnen. Gleichzeitig verzeichnen wir einen **deutlich erhöhten Wasserverbrauch**, den wir aktuell über unser Wassernetzwerk Steiermark ausgleichen müssen: Während an einem durchschnittlichen Verbrauchstag rund **10.000 m³** Trinkwasser benötigt werden, wird aktuell am Tag eine Menge von **16.500 m³** abgegeben, wobei wir in den Abendstunden rund **1.000 m³ pro Stunde** brauchen.

Diese Versorgung gelingt durch hohe Investitionen in den Netzausbau, die in den letzten Jahren stattgefunden haben. Da wir uns aber am Anfang des Sommers befinden und der notwendige Niederschlag noch nicht in Aussicht ist, möchten wir die Bevölkerung sensibilisieren:

„**Die gute Nachricht: Die Wasserversorgung ist weiterhin gesichert** – es besteht **keine akute Gefahr**. Um jedoch auch in den kommenden Wochen eine stabile Versorgung zu gewährleisten, möchten wir **gemeinsam mit der Bevölkerung vorsorglich bewusst mit dem Wasser umgehen**“, so der Obmann Prof. Ing. Josef Ober.

### Was Sie wissen sollten:

- **Die Versorgung ist gesichert** – alle Haushalte sind weiterhin zuverlässig mit Trinkwasser versorgt.
- **Wasserverbrauch derzeit sehr hoch** – wir bitten daher um einen **verantwortungsvollen Umgang**, insbesondere bei nicht notwendigen Anwendungen wie Poolbefüllungen, Rasenbewässerungen oder Hochdruckreinigungen.
- **Der Sommer hat erst begonnen** – Niederschläge sind derzeit nicht in Sicht. Jede Einsparung hilft, die eigenen Ressourcen zu schonen.
- **Vorsorgemaßnahme:** Zusätzlich zur Eigenversorgung wird **Wasser aus dem Wassernetzwerk Steiermark bezogen**, um unsere Grundwasservorkommen zu entlasten.



- **Vorausschauende Planung:** In der Süd- und Oststeiermark arbeiten wir eng zusammen, um jetzt und auch für künftige Herausforderungen
- **ein noch ausfallsichereres Versorgungssystem** aufzubauen – **gemeinsam mit dem Land Steiermark** und im Rahmen des **Wasserversorgungsplans**.

### Unser Appell:

Bitte helfen Sie mit, unnötigen Wasserverbrauch zu vermeiden – **nicht aus Sorge, sondern aus Verantwortung**. Schon einfache Maßnahmen können viel bewirken.

Für den Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland, **Prof. Ing. Josef Ober**, Obmann und **DI(FH) Stefan Theissl**, Geschäftsführer

|  |                                                               |
|--|---------------------------------------------------------------|
|  | - 36 Mitglieder mit ca. 110.000 Einwohnern                    |
|  | - 6 Brunnenfelder mit 145 l/s eigenem Konsens                 |
|  | - Wassernetzwerk Steiermark mit 94 l/s Bezugsrecht            |
|  | - 300 km Transportleitungen                                   |
|  | - 9 Hoch- und Tiefbehälter mit 11.400.000 Liter Inhalt        |
|  | - 26 Pumpwerke mit 200 l/s Förderleistung                     |
|  | - 23 Notstromaggregate für 5-7 Tage <u>Blackoutsicherheit</u> |
|  | - 3,9 Mio. m <sup>3</sup> Trinkwasser Jahresabgabe            |

Bericht und Fotos: Wasserversorgung Vulkanland



## Starke Stimme für die Region: WKO Regionalstelle Südoststeiermark startet neu aufgestellt in die Funktionsperiode 2025-2030

### Neuer Regionalstellenobmann und Regionalstellenausschuss für Südoststeiermark gewählt.

Die konstituierende Sitzung des Regionalstellenausschusses der WK Steiermark für die Regionalstelle Südoststeiermark fand im Europasaal der WK Steiermark in Graz statt. Präsident Josef Herk eröffnete gemeinsam mit dem Vorsitzenden die Sitzung und betonte in seiner Begrüßung die zentrale Rolle der Regionalstellen als erste Anlaufstelle für die Mitgliedsbetriebe vor Ort.

Im Zentrum der Sitzung standen die Angelobung der neuen Ausschussmitglieder sowie die Wahl des neuen Regionalstellenobmanns. Im Rahmen der Sitzung wurden der scheidende Regionalstellenobmann KoR Günther Stangl und dessen Stellvertreter KoR Mag. Josef Sommer für ihr langjähriges Engagement mit der Ehrenurkunde in Gold der WK Steiermark ausgezeichnet.

Nach der Angelobung der neuen Ausschussmitglieder durch Präsident Herk wurde Ing. Manfred Walter einstimmig zum neuen Regionalstellenobmann der Regionalstelle Südoststeiermark gewählt. Als ständige VertreterInnen wurden Silvia Reindl und Ing. Franz Andreas Rindler bestellt.



V.l.n.r.: Ing. Franz Rindler, Ing. Manfred Walter, Silvia Reindl  
Fotocredit: Foto Fischer

Der neue Ausschuss hat sich zum Ziel gesetzt, in den kommenden Jahren insbesondere die Themen Fachkräftesicherung und regionale Infrastrukturentwicklung aktiv voranzutreiben. Damit sollen zentrale Herausforderungen der Region gezielt adressiert und die Rahmenbedingungen für die heimische Wirtschaft nachhaltig verbessert werden.

Bericht: Wirtschaftskammer Steiermark  
Regionalstelle Südoststeiermark, Tel. Nr. 0316/601-9100,  
E-Mail: [thomas.heuberger@wkstmk.at](mailto:thomas.heuberger@wkstmk.at)

# Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



## Im Blickpunkt

### Eine verantwortungsvolle Verkehrskultur – gibt es das?

Unabhängig mit welchem Verkehrsmittel wir unterwegs sind, wir haben alle einen gemeinsamen Wunsch – wir wollen gesund und unbeschadet ans Ziel kommen. Oft hängt es vom Glück ab, dass kein Unfall passiert, manchmal wissen wir erst im Nachhinein, was man hätte tun müssen. Tatsächlich lehrt uns der Vertrauensgrundsatz, dass die Anderen aufmerksam, korrekt und verantwortungsbewusst handeln werden. Ist das wirklich immer so?

Der Straßenverkehr ist in den letzten Jahrzehnten dichter und intensiver geworden. Um das Vielfache mehr Kraftfahrzeuge und Fahrräder sind unterwegs. Gerade in den nächsten Sommermonaten bemerken wir mehr Aktivität auf den Straßen. Der Spaziergang, die Radstrecke, der Motorrad-Ausflug und die Freude an der Bewegung fördert eine Verdichtung des Straßenverkehrs in den warmen Jahreszeiten. Das erfordert zunehmend mehr Achtsamkeit und Rücksicht im Verkehrsverhalten.

Wir sind im Zeitalter der Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer angekommen. Lassen Sie uns auch so handeln!

#### Tipps für mehr Achtsamkeit und Gelassenheit im Straßenverkehr:

- ✓ Sehen Sie den Anderen bewusst an!

Beim Überqueren – auch wenn es ein Schutzweg ist, fördert der Blickkontakt die Aufmerksamkeit des Anderen.

- ✓ Vorrang geben – auf Vorrang verzichten!

Auch wenn wir im Vorrang-Recht sind, ist es fallweise dringend nötig, auf den Vorrang zu verzichten, besonders wenn man erkennt, dass der Andere sich nicht dementsprechend verhält.

- ✓ Vergewissern Sie sich, ob Sie der Andere hört, sieht, erkennt!

Nicht immer tritt das zu erwartende Verhalten ein. Die Voraussicht und Einschätzung hilft einen Unfall zu vermeiden.

### Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass sich seit 1970 die Anzahl der Kfz vervierfacht hat. 1970 waren es 1,6 Mio – heute sind es 7,5 Mio Kfz in Österreich.
- ✓ ... dass allein in den letzten 15 Jahren mehr als ein Dutzend neue Mobilitätsformen für die Straße entstanden sind.

### Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:  
[www.verkehr.steiermark.at](http://www.verkehr.steiermark.at)



Das Land  
Steiermark

→ Verkehr



# Hirsch – Forellen – Schmaus



## „Kirchenwirt“

**Fam. Fauster  
Helfbrunn**

*Samstag, 25. Oktober 2025      11:00 – 19:00 Uhr*  
*Sonntag, 26. Oktober 2025      11:00 – 15:00 Uhr*

\*\*\*\*\*

*Samstag, 1. November 2025      11:00 – 19:00 Uhr*  
*Sonntag, 2. November 2025      11:00 – 15:00 Uhr*

\*\*\*\*\*

*Samstag, 8. November 2025      11:00 – 19:00 Uhr*  
*Sonntag, 9. November 2025      11:00 – 15:00 Uhr*

**Bitte um Reservierung!    Tel.: 03474 / 8335    Mobil.: 0664 / 4107256**



## Präsidentenübergabe im Lionsclub Bad Radkersburg – Mureck

Mario Gepp übergab die Präsidentennadel an Kurt Maitz. Jeweils nach einjähriger Funktion wird im Sozialclub die Führung gewechselt. Das Führungsduo Mario Gepp (Präsident) und Günther Zweidick (Sekretär) übergab im lauschigen Obstgarten des Gasthauses Fasching in Ratschendorf ihre Agenden an Kurt Maitz und Gerhard Pracher.



Präsident Mario Gepp (3. von links) übergab sein Amt an Kurt Maitz (rechts), Sekretär Günther Zweidick (links) übergab an Gerhard Pracher (2. von links)



Gepp übergibt die Präsidentennadel an Maitz



Als Schatzmeister wird weiterhin Josef Düss zur Verfügung stehen und den Clubmaster übernahm Martin Reichard.

Im Clubjahr wurden € 18.786 für soziale Zwecke bei einem Klarinettenkonzert, einer Weihnachtslesung, einem Glühweinstand und bei den Faschingssitzungen in Mureck gesammelt.

Dieser Betrag kam Schul- und Sozialprojekten sowie Einzelpersonen in der Region zugute. Daneben wurden haltbare Lebensmittel und Hygieneprodukte gesammelt. 30 Bananenschachteln voll Sachspenden konnten am selben Tag der Tafel in Bad Radkersburg übergeben werden.



V.l.n.r.: Pracher, Maitz, Gepp und Zweidick

Der Höhepunkt im gesellschaftlichen Teil des Clubjahres war der **Besuch der Kulturhauptstadt Gorizia / Nova Gorica**. In einer mehrstündigen Führung informierten Stadtführer über die Geschichte der Zwillingstädte, die starke Ähnlichkeiten mit Bad Radkersburg und Gornja Radgona aufweisen. Kriegsbedingte Trennungen und Vertreibungen, Schmuggleraktivitäten und der Umgang mit psychiatrisch Erkrankten zeigten starke Parallelen auf.



Der Club hat derzeit 37 Mitglieder aus Bad Radkersburg, Mureck, Deutsch Goritz, Straden und Straß.

Präsident Mario Gepp bedankte sich bei seinen Freunden für die aktive Mitarbeit. Neopräsident Kurt Maitz rief zur weiteren Beteiligung bei den zukünftigen sozialen Aktivitäten auf.

Bericht: Lionsclub, Fotograf: Peter Paar, Fotorechte: Lionsclub



## Gemeinsam für eine saubere Gemeinde – wir waren dabei!

Im Rahmen des *Steirischen Frühjahrsputzes* waren wir mit Zangen, Handschuhen und Müllsäcken in Deutsch Goritz unterwegs. Voller Motivation machten wir uns daran, achtlos weggeworfenen Abfall entlang von Wegen, Straßen und Wiesen zu sammeln.



Es war ein schönes Gefühl, gemeinsam aktiv etwas für unsere Umwelt zu tun. Der Frühling zeigte sich von seiner besten Seite, und bei jedem

eingesammelten Stück Müll wuchs die Freude über unseren Beitrag zu einer sauberen Gemeinde.

Besonders beeindruckend war der Rückweg: Dort, wo zuvor noch Dosen, Plastik und Verpackungen lagen, war plötzlich alles sauber – unser Einsatz war deutlich sichtbar!

## Besuch bei der Fremden- und Grenzpolizei Spielfeld

Erfreut über die Einladung der Polizeiinspektion machten wir eine Exkursion zur Fremden- und Grenzpolizei Spielfeld.

Zuvor beschäftigten wir uns am Standort schon mit den dazu passenden Themen wie Flüchtlingspolitik, Asyl, Schengener Abkommen und generell mit dem Beruf Polizist\*in. Wir sammelten viele Fragen, welche von den Expert\*innen vor Ort geduldig beantwortet wurden.



Von Anfang an fühlten wir uns sehr willkommen und das Miteinander gestaltete sich unkompliziert und offen. Der Alltag der Polizist\*innen im Grenzeinsatz wurde uns sehr anschaulich erklärt, und wir durften auch viel selbst ausprobieren und kennenlernen.

Als Mitfahrer\*innen im Polizeiauto erlebten wir eine besondere Autofahrt am Dienststellengelände inklusive Blaulicht und Folgetonhorn, welches wir bedienen durften. Das war ziemlich aufregend und eindrucksvoll.

Sowohl für uns, als auch für die Polizist\*innen war es eine sehr interessante und bereichernde Begegnung, die wir alle positiv in Erinnerung behalten werden.



Bericht und Fotos: Lebenshilfe Netzwerk GmbH

## Das Thermen- & Vulkanland verzeichnete das größte Plus



Das Thermen- & Vulkanland hatte großen Anteil daran, dass der Tourismus in der Steiermark den letzten Winter mit einem leichten Plus abschließen konnte. In der Region konnte man sich über ein Nächtigungsplus von 3,7 Prozent freuen.

Erfreuliche Nachrichten kommen aus dem Thermen- & Vulkanland: Von Buch/St. Magdalena im Norden bis nach Bad Radkersburg im Süden konnten im letzten Winter um 3,7 Prozent oder 32.949 mehr Nächtigungen verbucht werden als im Winter 2023 / 2024. Damit hatte die Thermenregion einen großen Anteil daran, dass der Tourismus in der Steiermark von November 2024 bis April 2025 ein zartes Plus von 0,3 Prozent verbuchen konnte. Insgesamt wirft die Bilanz 5.937.600 Nächtigungen in der Steiermark aus, 917.592 davon waren es im Thermen- & Vulkanland.

Das Plus ist vor allem dem Inlandsmarkt – den Bundesländern Wien und Niederösterreich – zu verdanken, international gab es bei den Gästen aus Tschechien, Ungarn und Deutschland (Bayern) erfreuliche Zuwächse zu verzeichnen.



Parktherme Bad Radkersburg ©Harald Eisenberger

Ein wesentlicher Rückhalt für den Wintertourismus waren neuerlich die steirischen Thermen. Sonja Skalnik, Vorsitzende des Tourismusverbandes Thermen- & Vulkanland: „Wir sind sehr zufrieden, der Winter läuft erfahrungsgemäß immer besser bei uns. Das beginnt mit den Advent- und Weihnachtsausstellungen, die auch qualitativ gewachsen sind. Unsere Leuchttürme sind und bleiben natürlich die Thermen, aber auch Winterradfahrer und Winterwanderer werden aufgrund des milden Klimas immer mehr.“

Bericht: Tourismusverband Thermen- & Vulkanland,  
[www.thermen-vulkanland.at](http://www.thermen-vulkanland.at)



# COLORTEC

PULVERBESCHICHTUNGS GMBH



[www.colortec.at](http://www.colortec.at)

## BEWIRB DICH ALS:

- ✓ Schichtleiter/in
- ✓ Produktionsmitarbeiter/in
- ✓ Lehrling Bürokauffrau/-mann

Bei Interesse schicke deine  
Bewerbung mit Lebenslauf an:

**eder@colortec.at**



## Seniorentageszentrum Bad Radkersburg

Suchen Sie für sich oder ihre Lieben eine flexibel buchbare, halb- oder

ganztägige Betreuung? Das neue Seniorentageszentrum in Bad Radkersburg wird vom Roten Kreuz betrieben und bietet Menschen ab 60 Jahren eine abwechslungsreiche Tagesgestaltung in einem lebendigen, freundlichen Umfeld.

Zusammen backen, singen, an Bewegungseinheiten teilnehmen oder das Gedächtnis trainieren – die täglich wechselnden Gruppenaktivitäten fördern die körperliche und geistige Fitness der Besucher:innen, stärken die Gemeinschaft und machen durch das gemeinsame Tun Freude.



So haben die Tagesgäste gemeinsam mit den Rot-Kreuz-Mitarbeiter:innen vor Kurzem ein gebrauchtes Hochbeet neu gestrichen, befüllt und bepflanzt. In Zukunft können sie nun selbstgezoogene Tomaten und Kräuter ernten, während nebenbei die Feinmotorik gefördert wurde.

Anfang Juni hat zudem das „Himmels-Tuk Tuk“ Station beim Seniorentageszentrum gemacht. Der Seelsorgeraum Sonnenland Südost der katholischen Kirche möchte mit dem Elektro-Lastenfahrzeug mit Kabinenaufbau für Begegnungen mit Menschen an Orten außerhalb der Kirchen sorgen.

An dem gemütlichen Nachmittag mit musikalischer Ziehharmonika-Umrahmung gab es neben vielen netten Gesprächen auch heitere Kurzgeschichten in Mundart, vorgetragen von Anni Leitl, der Obfrau des Seniorenbunds Straden.



### Haben Sie Interesse?

Das Tageszentrum ist von Montag bis Freitag von 08:30 Uhr bis 16:30 Uhr geöffnet mit Ausnahme des Betriebsurlaubs von 28. Juli bis 8. August 2025 und Feiertagen. Das Angebot richtet sich vorrangig an Menschen ab 60 Jahren, die Pflegegeld beziehen (Ausnahmen sind in gewissen Fällen möglich).

Der Betrieb des Tageszentrums wird von der Stadtgemeinde Bad Radkersburg finanziert und vom Land Steiermark gefördert, sodass die Preise für die Betreuung sozial gestaffelt sind. Ein Hol- und Bringdienst sorgt, wenn gewünscht, für einen unkomplizierten Transport.

Haben Sie Interesse oder möchten Sie einen kostenlosen Schnuppertag vereinbaren? Bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt auf unter 0676/8754 40400 oder kommen Sie zu einem unverbindlichen Informationstreffen vor Ort (jeden ersten Dienstag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr, Neubaustraße 13, 8490 Bad Radkersburg).

Das Team des Seniorentageszentrums freut sich auf Sie!

Gefördert vom Land Steiermark



Das Land  
Steiermark

Bericht und Fotos: © Rotes Kreuz Steiermark,  
Sonja Kostenz



Die Bäuerinnen.

natürlich - gemeinsam - lebendig

Die Bäuerinnen von  
Deutsch Goritz

haben wieder eine Lehrfahrt organisiert – Thema „Blick zum Nachbarn“.

Begonnen haben wir in Gornja Radgona bei der Sekterei „Dom Penine.“ Wir bekamen eine sehr Interessante Führung und Einblick über die Sekt- und Schaumweinerzeugung mit Verkostung.



Beim Betrieb „Firbas“ wurden wir durch den landwirtschaftlichen Betrieb mit „Urlaub am Bauernhof“ geführt. Anschließend gab es eine Verkostung seiner Produkte und ein traditionelles Mittagessen.



## Bäuerinnenlehrfahrt 2025



Unweit von der Familie Firbas steht die einzige noch funktionierende Windmühle Sloweniens. Normalerweise wird sie bei Führungen in Betrieb genommen, aber bei einer vorhergehenden Besichtigung hat ein Gast ein wichtiges Teil entfernt bzw. mitgenommen 😞😞. So blieb es bei der theoretischen Führung. Dafür gab es traditionelle Gibanica und typisch für Slowenien den „Jurkawein“ zum Verkosten.



Zurück nach Österreich führte uns der Besuch zu der Brauerei BEVOG, die ja auch aus Slowenien stammt, aber bei uns in Sicheldorf ihre Produktion angesiedelt hat. Und noch einmal gings ans Verkosten von drei verschiedenen Sorten Bier! Dazu wurde uns auch die Geschichte über die Entstehung von der Brauerei kundgetan. Der gemütliche Abschluss fand beim Buschenschank Martinec in Sicheldorf statt.



Bericht und Fotos: Andrea Gangl

# Ölmühle & Erdbewegung PUNTIGAM

Kürbiskernöl  
Mühlenladen  
Lohnpressung  
Erdbewegung  
Vermietung von Baumaschinen

Franz Puntigam  
Salsach 28  
A-8483 Deutsch Goritz  
Telefon/Fax: 03474 8243  
E-Mail: office@franz-puntigam.at

[www.franz-puntigam.at](http://www.franz-puntigam.at)

## Steirisches Vulkanland – Aktuelles aus der Regionalentwicklung

### **Berufe in der Region spielerisch entdecken mit dem etwas anderen Wimmelbuch**

Wer seine Arbeit gern macht, macht sie meist auch gut – ein entscheidender Faktor für eine zukunftsfähige Entwicklung unserer Region und speziell ihres Arbeitsmarktes.



Um Kinder frühzeitig und dabei spielerisch für die Vielfalt an Berufen im Bezirk und der Region Steirisches Vulkanland zu sensibilisieren, haben wir ein einzigartiges Projekt ins Leben gerufen: ein **Wimmelbuch, das Berufswelten auf neue, kindgerechte Weise zeigt** und neugierig auf die

eigene Region macht!

Ab Herbst gibt es die Wimmelbücher in allen südoststeirischen Volksschulen. Die Botschaft dabei ist klar: du kannst alles werden, was du werden willst!

### **Man lernt nie aus: Weiterbildungsnavi Steiermark bietet Bildungsangebote für jede Lebenssituation**

- **Neues lernen**, z.B. Sprachen, EDV-Kenntnisse auffrischen
- **Bildungsabschlüsse nachholen**, beruflich spezialisieren
- **Etwas ausprobieren**, z.B. Kreativkurse, Sport und Bewegung
- **Tipps und Tricks** für den persönlichen Alltag, z.B. für Eltern, Gesundheitsbewusste und Kochbegeisterte
- **Mitreden** können über Politik, Wissenschaft und Umweltschutz



Bild: © Bildungsnetzwerk Steiermark. Das Bildungsnetzwerk Steiermark ist eine anbieterneutrale, trägerübergreifende Einrichtung. Wir arbeiten im öffentlichen Auftrag gemeinsam mit steirischen Erwachsenen-

bildungseinrichtungen. Das Bildungsnetzwerk Steiermark wird durch das Land Steiermark gefördert.

Im Weiterbildungsnavi finden Sie tausende Angebote von mehr als 140 Einrichtungen – in Ihrer Nähe und digital! [www.erwachsenenbildung-steiermark.at](http://www.erwachsenenbildung-steiermark.at)

### **Neu im UNESCO Biosphärenpark Unteres Murtal – die Veranstaltungsreihe „Unser Biosphärenpark“**

Der Biosphärenpark Unteres Murtal steckt voller Leben, Vielfalt und spannender Erlebnisplätze – und genau das wollen wir mit Ihnen teilen! Mit unserer neuen Veranstaltungsreihe bieten wir Ihnen monatlich abwechslungsreiche Aktivitäten, die den Biosphärenpark Unteres Murtal in all seinen Facetten lebendig werden lassen und ermöglichen, diesen besonderen Lebensraum hautnah zu erleben.



Seien Sie dabei und lernen Sie den Biosphärenpark aus neuen Perspektiven kennen. Ob bei einer gemütlichen Radtour, beim Kräuterauer, beim gemeinsamen Bäume pflanzen im zweitgrößten Auwald Österreichs, oder einer kulinarischen Reise durch die

Region. Es wartet ein spannendes und erlebnisreiches Programm auf Sie!



Weitere Details zum Programm und zur Anmeldung finden Sie auch auf der Homepage

<https://biosphaerenpark.vulkanland.at/news-events/veranstaltungsreihe-unser-biosphaerenpark/>





## „BriefButler“ der Gemeinde Deutsch Goritz

Seit einiger Zeit ist es der Gemeinde Deutsch Goritz möglich, Briefsendungen (Bescheide, Rechnungen, Vorschriften usw.) per E-Mail oder über ein elektronisches Postfach (E-Zustellung) zu versenden und zuzustellen. Eine RSA- und RSb-Versendung ist nicht möglich.

Dieses kostenlose Service hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt! Gerne laden wir auch Sie ein, diese Variante künftig in Anspruch zu nehmen.

**Zum Ablauf:** Die Briefsendung kommt, wie beispielsweise von der Handyrechnung gewohnt, per E-Mail und kann gespeichert und ausgedruckt werden. Ihre Zustimmung für diesen Dienst können Sie uns entweder per E-Mail an [gde@deutsch-goritz.gv.at](mailto:gde@deutsch-goritz.gv.at) oder persönlich im Gemeindeamt erteilen. Hierfür werden Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Ihre Unterschrift für die Zustimmung benötigt.

Die von uns benötigten persönlichen Daten für den BriefButler werden ausschließlich zum Zweck Ihrer Identifikation und zur Ergänzung (z.B. E-Mail-Adresse) verwendet.

An externe Dienstleister wie dem „BriefButler“ werden Ihre Daten (Name, Adresse, E-Mail) nur im Anlassfall (Briefversendung) übermittelt. Die übermittelten Daten werden beim Dienstleister nach 90 Tagen wieder automatisch gelöscht.

Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung, Sperre, Löschung und Widerspruch bleibt von dieser Einwilligung unangetastet.

Danke für Ihre Mithilfe und Kooperation!

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt Deutsch Goritz unter Tel. Nr. 03474/7050 oder Sie stellen eine E-Mail-Anfrage an

[gde@deutsch-goritz.gv.at](mailto:gde@deutsch-goritz.gv.at)

## WIE SICH GUT GESCHÜTZT ANFÜHLT.

*Unser umfassender Schutz in allen Lebensbereichen, von Österreichs meistempfohlener\* Versicherung.*

[grawe.at/meistempfohlen](https://grawe.at/meistempfohlen)

Direktionsinsp.-Teamleiterin  
**Karin Streitberger**  
+43 664 64 33 045  
[karin.streitberger@grawe.at](mailto:karin.streitberger@grawe.at)

Zentralinsp.  
**Ing. Josef Pein**  
+43 664 88 65 45 389  
[josef.pein@grawe.at](mailto:josef.pein@grawe.at)

Die **meistempfohlene**  
Versicherung Österreichs.



\* Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMVÖ Recommender Award) 8.000 Kund:innen von Versicherungen und Banken in ganz Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE steht bei den bundesweiten Versicherungen in der Gesamtwertung der Jahre 2021–2025 klar an erster Stelle.  
Details: [grawe.at/meistempfohlen](https://grawe.at/meistempfohlen)



## Aktuelles aus der Klima- und Energiemodellregion Gnas - St. Peter - Deutsch Goritz



Klima- und Energie-  
Modellregionen  
Wir gestalten die Energiewende



### Förderungen für Betriebe

Die Förderung „Energieautarker Bauernhof“ ist leider bis auf Weiteres ausgesetzt. Neues ist bis Ende des Sommers zu erwarten. Auch in Punkto Mobilitätsförderungen ist Ende des Sommers mit neuen Förderungen zu rechnen.

Für Betriebe sieht es sonst gut aus:

alle anderen Förderprogramme des Bundes sind noch offen. Nähere Informationen zu den verschiedenen Fördermöglichkeiten auf: [www.umweltfoerderung.at/betriebe](http://www.umweltfoerderung.at/betriebe)

Für Fördereinreichung/-abwicklung zu thermischer Sanierung und Heizungstausch wenden Sie sich gerne an die lokale Energieagentur LEA GmbH, 03152 38911, [office@lea.at](mailto:office@lea.at).

### E-Mobilität

Im Rahmen des von Bundesminister Hanke vorgestellten Programmes „eMove Austria“ wird es Förderimpulse in den Feldern „Ausbau der (Schnell-) Ladeinfrastruktur“, „Umstieg auf E-Busse“ und „Umstieg auf E-LKWs“, sowie Förderungen im privaten und betrieblichen Bereich, die sich auf den Umstieg auf E-Mobilität konzentrieren.

### Photovoltaik- und Stromspeicher: Investitionszuschuss der EAG

Der 2. Fördercall der EAG für Photovoltaikanlagen und Speicher ist beendet, der 3. Fördercall öffnet von 8.10. bis 22.10.2025.

Für PV-Anlagen gibt es Fördersätze zwischen 160€ und 130€/kWp. Eingereicht werden können PV-Anlagen bis 1.000 kWp. Maximale Förderung: bis max. 30% der Investitionskosten. Speicher werden nur in Kombination mit Anschaffung von PV-Modulen (Neuanlage oder Erweiterung) gefördert: gibt es 150€/kWh.

Voraussetzung: Anschaffung von mindestens 0,5kWh Speicherkapazität pro kWp installierter PV-Engpassleistung. Denken Sie an die Mitteilung über meldepflichtige Bauvorhaben bei Ihrer Gemeinde.

Information und Förderabwicklung bietet die LEA GmbH unter 03152 38911 oder [office@lea.at](mailto:office@lea.at).

### Für Private: Es gibt noch bis zu 100 % Förderung für Ihre neue Heizung!

Bund und Land haben derzeit fast alle Förderungen für Heizungstausch und Sanierung ausgesetzt. Auch das Budget für Heizungstausch „Erneuerbar auf Erneuerbar“ ist seit 1.7. erschöpft. Die Förderungen werden im Laufe des Sommers evaluiert.

Die Förderschiene „Saubere Heizen für Alle“ ist nach wie vor verfügbar. Sie unterstützt Haushalte beim Tausch ihrer fossilen Heizung gegen eine umweltfreundliche Heizung. Je nach Heizungstechnologie werden zwischen € 25.000 und € 37.000 gefördert – im besten Fall sind dies 100 % der Investitionskosten!

Die Grundvoraussetzungen für die Förderung sind:

- Eigentümer/-in am Projektstandort
- Hauptwohnsitz am Projektstandort (seit mind. 31.12.2023)
- Haushaltseinkommen innerhalb der Einkommensgrenzen: siehe Tabelle

Grobübersicht der Einkommensgrenzen (Beträge gerundet):

| Personen im Haushalt | Einkommen 14 x netto |
|----------------------|----------------------|
| 1 Erw.               | ca. € 1.630,-        |
| 2 Erw.               | ca. € 2.440,-        |
| 2 Erw. + 1 Kind      | ca. € 2.940,-        |
| 2 Erw. + 2 Kinder    | ca. € 3.430,-        |

Sie erfüllen die Kriterien? Dann informieren Sie sich gerne bei der Lokalen Energieagentur LEA GmbH unter 03152 38911 oder [office@lea.at](mailto:office@lea.at). Weitere Informationen finden Sie unter [www.saubere-heizen.at](http://www.saubere-heizen.at). Hier können Sie sich auch selbst für diese Förderung registrieren. Hinweis: Vor Antragstellung dürfen noch keine Leistungen erfolgen!

### Ein Gemüseacker für die Mittelschule!

Drei Bürgermeister und ein Direktor setzten ein Zeichen für nachhaltige Entwicklung. Nahrung ist grundlegend. Aber wie und wo kommt das alles her? Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen der Mittelschule Gnas haben ab heuer Spezialunterricht, die sogenannte „Gemüse-Ackerdemie“.

Das ist nichts Akademisches, sondern etwas sehr Praktisches!



Es ist ein Programm, das die Schule die nächsten drei Jahre hindurch dabei unterstützt, einen kleinen feinen Schulacker zu bewirtschaften. Die ersten großen Schritte sind getan: Die Beete wurden auf der Naturlernparkwiese angelegt, im April und im Mai wurde gepflanzt und gesät und bis Schulschluss konnte bereits einiges an buntem Gemüse geerntet werden.

Die ersten Klassen bepflanzen und betreuen den Acker im Rahmen des Biologieunterrichts, die vierten Klassen unterstützen im Rahmen des GoGnas-Projektes bei den schweren Arbeiten und beim Jäten. Die zweiten Klassen dürfen das selbst gezogene Gemüse im Fach „Ernährung und Haushalt“ verarbeiten, der Kindergarten übernimmt Pflege und Ernten im Sommer.

Dieses umfassende Konzept verdanken wir der Koordination von Direktor Kaufmann und allen Beteiligten, die dieses Projekt mit viel Herz und Enthusiasmus tragen.

Einen herzlichen Dank richten wir an dieser Stelle an die Herrn Bürgermeister Tischler, Meixner und Ebner, die im Rahmen der Klima- und Energiemodellregion dieses Langzeitprojekt ermöglichen und stützen! Sie alle haben einen landwirtschaftlichen Bezug und wissen nur zu gut, wie wichtig gesunder Boden und wie kraftvoll das Arbeiten mit der Erde ist. Sollen auch zukünftige Generationen nicht darauf vergessen, dass der direkte Bezug zur Natur durch kein „Like“ zu ersetzen ist.

Und was sagen die jungen Menschen dazu? „Cool ist das!“, bestätigt der Großteil. Ganz gut, denn es gibt so viel zu entdecken und zu lernen draußen am Feld, und bloß rund ein Drittel der jungen Menschen ist mit der Gartenarbeit schon einmal in Berührung gekommen.

Wir hoffen, dass das Interesse und die



Fotocredit: Isabella Schaberl

Wertschätzung für Boden, Lebensmittel und für die Landwirtschaft im Rahmen dieses Projekts ebenso wächst wie die zahlreichen Sorten von buntem Gemüse, die bereits die Beete besiedeln. Mit vielen kräftigen Händen arbeiten wir an einer fruchtbaren Zukunft!

## Alltagsradler vor den Vorhang: Wolfgang Pauer aus Bierbaum a. A.

Wolfgang Pauer ist ein richtiger Tausendsassa. Auch in der Pension lässt die Energie nicht nach. Vielen ist er bekannt als ehemaliger Postvorstand, aktives Mitglied im Chor, oder Mitinitiator des Bierbaumer Adventweges. Aber heute geht es ums Radfahren.

Von Frühling bis in den späten Herbst sitzt er rund jeden 2. Tag drei bis dreieinhalb Stunden auf dem Rad. „Ich fühle mich sehr fit, bin ‚top-beinand‘ für mein Alter und meine Vorgeschichte“, sagt der knapp 70-jährige. Er legt fast all seine Alltagswege so, dass er sie mit seinen Rad-Ausfahrten kombiniert. „Warum sollte ich in ein Auto steigen, wenn ich nicht muss?“, meint er. Oft handelt es sich um ein paar hundert Meter bis wenige Kilometer. Radfahren kann er nur jedem und jeder empfehlen, denn für die meisten kurzen Alltagswege ist es sogar bequemer, mit dem Rad zu fahren - und viel sinnvoller! Ganz nebenbei trainiert man seinen Körper und die Bewegung an der frischen Luft sorgt auch für sein seelisches Wohlfühl.

Nicht nur für kleine Einkäufe oder den Weg zur Apotheke, auf Besuch zum Bruder oder zum Sportplatz, sondern vor allem für lange Ausfahrten sitzt Herr Pauer fest im Fahrradsattel. Begeisterung zeigt er hier für unsere Region. „Eine schönere Gegend zum Radfahren als unsere gibt es in Österreich nicht!“, schwärmt er, „Radfahren ist wunderbar – wer es nicht glaubt, soll es selbst probieren.“

Ob mit den Enkelkindern am Grundlsee, mit der Gemahlin in Norditalien oder seiner Männertruppe, den „Gouernalos“, auf diversen Abenteuerfahrten - Radfahren verbindet. Es schafft sinnvolle und freudige gemeinsame Beschäftigung mit vielen Benefits: gesundheitlich-körperlich, sowie psychisch-seelisch.

Mit so viel Enthusiasmus kann es auch passieren, dass man von Bierbaum nach Rom radelt, aber

aller Anfang ist klein. Auch eine Radfahrt von tausend Meilen fängt mit dem ersten Tritt an, könnte man sagen. Vielleicht beginnen Sie mit der nächsten kurzen Alltagsfahrt.



Fotocredit: Wolfgang Pauer

**Bericht: Isabella Schaberl, LEA**



## Das Gady Family-Team in Deutsch Goritz



**Roman Friess**  
**Standortleiter**  
03474 8256-504016  
0699 16 00 43 25  
roman.friess@gady.at



**Otmar Gangl**  
**Teilevertriebsleiter**  
03474 8256-504022  
0699 16 00 43 22  
teile.deutschgoritz@gady.at



**Mathias Schutz**  
**Verkäufer**  
03474 8256-504015  
0699 16 00 40 66  
mathias.schutz@gady.at



## Geballte Kompetenz in Sachen Mobilität

Das Gady Family-Team in Deutsch Goritz bietet kompetente Beratung, Verkauf und Service inklusive Karosserie- und Lackaufbereitung für alle Marken und Modelle.

### Das Leistungsangebot umfasst:

- Handel mit BMW & Landmaschinen
- Umfassendes Werkstatt-Service für BMW, MINI und Landmaschinen aller Marken
- Teile und Zubehör für Landmaschinen aller Marken sowie MINI und BMW
- Umfassendes KaroLack-Service für alle Marken
- § 57a-Prüfstelle für alle Pkw- und Traktoren-Marken



## Sicher mit Gady Family &



### Ihre Vorteile auf einen Blick:

- 100 € Reduktion vom Selbstbehalt
- Gratis Leihauto
- Reinigung Ihres Fahrzeugs
- Persönliche, kompetente und fachmännische Beratung
- Alles aus einer Hand
- Rasche und zuverlässige Schadensabwicklung

## Urlaubs-Check für Ihren PKW

**€ 29,00**

Dazu GRATIS  
1 l Scheibenfrostschutz



Bitte um  
Vorankündigung  
auch online unter  
[www.gady.at](http://www.gady.at)

## Fahrfreude wie am ersten Tag – mit dem BMW Service 5+

Auch nach vielen gemeinsamen Kilometern bleibt Ihr BMW ein treuer Begleiter – und verdient genau den Service, der ihn weiterhin zuverlässig, sicher und wertbeständig hält.

Unter dem Motto „Fahrfreude wie am ersten Tag“ erhalten BMW Fahrerinnen und Fahrer mit Fahrzeugen älter als fünf Jahre jetzt **20 % Rabatt auf Arbeitszeit und Material**.

beim BMW Service 5+ wird ausschließlich mit **Original BMW Ersatzteilen** gearbeitet. Das garantiert nicht nur höchste Qualität, sondern auch den Werterhalt Ihres Fahrzeugs.

Ein besonderes Highlight dieser Aktion: Mit dem BMW Service 5+ verlängern Sie automatisch Ihre BMW **Mobilitätsgarantie um weitere zwei Jahre**.

Diese Leistung bedeutet für Sie im Ernstfall echte Sicherheit – zum Beispiel mit kostenloser Pannenhilfe, Abschleppservice und der Bereitstellung eines Ersatzfahrzeugs.





# Ihr starker Partner in der Landwirtschaft & Kommunaltechnik



**Massey Ferguson MF 4708 M  
Kabine**  
Baujahr 2024, 27 h  
82 PS  
€ 53.000,- \*

NEU



**Massey Ferguson RK381DN  
SCHWADER**  
€ 7.990,- \*



**Steyr 6280 Absolut CVT**  
Baujahr 2023  
Vorführtraktor  
302 PS  
€ 224.900,- \*

NEU



**Amazona CENIO 3000  
Grubber**  
€ 24.500,- \*

\* Bruttopreise

## TOP Angebot von Husqvarna



**Husqvarna Rasentraktor TC 114**  
Fangsack von 250 Litern  
Fassungsvermögen,  
Abschlepphaken,  
kompakten Bauweise.  
€ 2.990,- statt € 3.499,-  
inkl. MwSt.

## Klima-Wartung Ihres Traktors

Die Klimaanlage Ihres Traktors wird vom Hersteller alle zwei Jahre empfohlen, um eine einwandfreie Funktion und maximale Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.

Die Klimaanlage-Wartung beinhaltet:

- Klimaanlage absaugen, evakuieren und neu befüllen
- Mircofilter kontrollieren

Preis  
**€ 119,-**  
inkl. MwSt.

\*exkl. Klimagas zum  
Nachfüllen, Trocknerflasche  
und Microfilter



## Das Gady Family- Landmaschinen-Team



**Alfred Roßmann  
Verkäufer**  
Südoststeiermark  
0699 16 00 40 45  
alfred.rossmann@gady.at



**Andreas Niederl  
Verkäufer**  
Südoststeiermark  
0699 16 00 40 25  
andreas.niederl@gady.at



**Martin Knass  
Verkäufer**  
Südoststeiermark  
0699 16 00 43 14  
martin.knass@gady.at



**Bernhard Fink  
Verkäufer**  
Südoststeiermark  
0699 16 00 40 17  
bernhard.fink@gady.at



## BORG Bad Radkersburg

### Vom Bojenschwimmen zum Muskelkater

*Ein ereignisreiches Schuljahr liegt hinter uns. Ein Jahr voller mitreißender Momente, bereichernder Projekte und sportlichem Teamgeist.*

### Wenn das BORG zum Fitnessstudio wird

Das Schuljahr begann bereits sportlich. Beim Sportfest im Herbst wurden in einigen Disziplinen sogar neue Schulrekorde aufgestellt. Im Jänner wurde das BORGym eröffnet. Ein Bereich in der Aula, in dem Schüler\*innen gezielt Krafttraining betreiben können.

Zudem neu: Billardtische, die ebenso fleißig genutzt werden. „Mit dem BORGym und den Billardtischen bieten wir einen sinnvollen Ausgleich zum Lernen an“, so Direktor **Hannes Schuster**.



Das neue BORGym wird von den Schülerinnen und Schülern gerne genutzt.

### Vom hohen Norden bis in den Süden

Im Februar hieß es wieder: Bühne frei für einen musikalischen Abend.



Beim Benefizkonzert sorgten die Schülerinnen und Schüler wieder für gute Stimmung.

Mit ihrem Besuch beim traditionellen Benefizkonzert und den 2.401 € an freiwilligen Spenden unterstützten die rund 500 Gäste heuer die „RAINBOWS-Steiermark“ – eine Organisation, die Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenslagen begleitet.

Im März begleitete Rhetoriktrainer **Thomas Lösch** die Schüler\*innen durch den Vormittag. In einem lebendigen Vortrag gab er ihnen Einblicke in die Welt der freien Rede und stellte ihnen das Bojenschwimmen vor. Eine Technik, bei der man sich nur einzelne Sätze eines Vortrags notiert – sich also von Boje zu Boje hantelt, um rhetorisch keine leeren Meter zu machen.



Rhetoriktrainer Thomas Lösch begeisterte mit seinem Vortrag und verteilte auch sein handsigniertes Buch.

Nicht nur ein paar Meter, sondern viele Kilometer wurden dann im April zurückgelegt. Für die 7A/7C-Klasse ging es in den hohen Norden (Kulturreise durch Deutschland / Dänemark), für die 6B und 7B in den Süden (Sprachreise nach Italien bzw. Spanien).

### Spiel & Spaß in Pula und beim Modellierwettbewerb

Mitte Juni endete dann für die heurigen Maturantinnen und Maturanten ihre Reise am BORG. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute für die Zukunft!

Ende Juni hieß es dann noch einmal Abschied nehmen – allerdings nur vorübergehend. Die 6A- und 6C-Klasse machten sich zur meeresbiologischen Woche nach Pula auf. Ob hier auch Bojenschwimmen am Programm stand, wissen wir nicht – fix jedoch jede Menge Spiel & Spaß und auch der eine oder andere Tauchgang.

Inhaltliche Tiefe bewies neuerlich Ajda Vogrincic (8C).



Sie erreichte beim österreichweiten Modellierwettbewerb (Motto auch „Spiel & Spaß“) den 1. Platz in der Gesamtwertung. Schon im Vorjahr entschied sie die steirische Landeswertung für sich.



Ajda Vogrincic sicherte sich den 1. Platz beim österreichweiten CAD-Modellierwettbewerb.

Auch der Ausblick auf das kommende Schuljahr verspricht Großes: „Wir haben für Herbst 90 Neuanmeldungen und werden vier Klassen eröffnen – das hatten wir 2011 das letzte Mal“, so Direktor Hannes Schuster.

Besonders beliebt ist der Sportzweig: Hierfür gibt es gleich 30 Anmeldungen. Auch die Zusatzausbildung Matura+ mit der LAP zum / zur Bürokaufmann/-frau bzw. Medienfachmann/-frau mit Onlinemarketing erweist sich als starkes Motiv für die Schulwahl.

„Vielen Dank an die Stadt Bad Radkersburg, dass sie uns bei dieser einzigartigen Ausbildung in Organisation und Finanzierung so maßgeblich unterstützt“, betont **Schuster**.



**Das BORG wünscht einen schönen Sommer!**

Bericht und Fotos:  
Dir. Mag. Hannes Schuster, Niklas Sieger

## Wir sind „Kurzzeit - Pflege“



Bauer Senioren Lodge  
Inh.: Robert Bauer  
Oberrakitsch 36 - 8480 Mureck  
+43/3472/8536  
pflege@bauerseniorenlodge.at  
www.bauerseniorenlodge.at



### Eine Entlastung für Pflegende Angehörige und Eine Wohltat für Pflegebedürftige

In der Bauer Senioren Lodge erwartet Ihre Angehörigen eine familiäre und liebevolle Umgebung. Das gesamte Haus sowie der Garten sind barrierefrei gestaltet, was es ideal für die Nutzung von Rollatoren und Rollstühlen macht.

Unser Geschäftsführer, Herr Robert Bauer, ist stolz darauf mit diesem Angebot eine ideale Lösung bieten zu können, um pflegende Angehörige zu entlasten und gleichzeitig für die zu pflegenden Personen eine komfortable und professionelle Betreuung zu gewährleisten.

Das Team der Bauer Senioren Lodge freut sich, nunmehr neben der medizinischen Versorgung während des Aufenthaltes, auch die professionelle Versorgung von chronischen und/oder chirurgischen Wunden durch unser hauseigenes Wundmanagement als erweiterte Leistung für Kund\*innen anbieten zu können.

Ihr Bauer Robert



# Eltern-Kind-Zentrum



Wir sind ein Platz für Familien.

Bei uns findet Ihr viele Veranstaltungen für Groß und Klein und Jung und Alt ❤️



Gerne geben wir Euch einen kleinen Einblick in die Fülle unserer Veranstaltungen im Herbst.

## Aufbauende Beckenbodengymnastik – für Frauen aller Altersgruppen

Mit gezielten Übungen und Informationen für den Alltag werden der Beckenboden sowie Rücken- und Bauchmuskulatur gestärkt. In diesem Kurs gehen wir auf Ihre Fragen ein und erlernen gemeinsam Übungen, die Sie regelmäßig anwenden und in Ihren Alltag einbauen können.

**Leitung:** Natalia Schlegel, Physiotherapeutin, **Ort:** Eltern-Kind-Zentrum in Weixelbaum, **Kosten:** 55 Euro für 5 Einheiten, **Termin:** Mittwoch, ab 08. Oktober, 18.30 – 19.30, 5 Einheiten

## BodyWork, 8-teiliger Kurs

In diesem 1-stündigen Fitnessprogramm wird nach einer kurzen Aufwärmphase mit Kräftigungsübungen für Arm-, Bauch-, Rücken-, Gesäß-, Beinmuskulatur und mit Koordinationsübungen der eigene Körper gefordert und gestärkt, um dann mit Dehnungs- und Beweglichkeitsübungen das BodyWork ausklingen zu lassen.

Mitzubringen: Gymnastikmatte und Getränk. **Leitung:** Claudia Riedl, Dipl. Fitness- und Gesundheitstrainer,

**Ort:** Turnsaal Eltern-Kind-Zentrum, **Kosten:** 72 Euro für 8 Einheiten, **Termin:** Dienstag ab 7. Oktober **Gruppe 1:** 16.50 – 17.50 Uhr und **Gruppe 2:** 18.00 – 19.00 Uhr

## Minidance

für 5 – 6-jährige Kinder ohne Begleitung Bewegung, Musik, Tanz- und Rhythmusspiele stehen auf dem Programm. Entsprechend dem Alter werden wir die Tanzstunden abwechslungsreich und mit Elan gestalten. Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Turnpatscherl, A5 Mappe und Durstlöscher

**Ort:** Turnsaal Eltern-Kind-Zentrum

**Leitung:** Annemarie Seitz, VS-Lehrerin, Kindertanzlehrerin, **Termin:** Montag am 29. September, 15.30 – 16.15 Uhr, **Kosten:** 64 Euro für 8 Einheiten

## Papa-Kind-Bewegungsspaß

Für Kinder von 2 – ca. 4 Jahre

Gemeinsam bewegen und entdecken mit dem Papa macht Freude und stärkt die Papa-Kind-Beziehung. Es ist eine bewusste Papa-Kind-Zeit, wo wir den Turnsaal entdecken können. Wir krabbeln, laufen, springen und lernen neue Sportgeräte kennen. Gerne kannst du auch mit dem Opa kommen.

**Leitung:** Sabine Putz, dipl. Gesundheitspädagogin für Kinder

**Kosten:** 5 Euro pro Familie, **Ort:** Turnsaal Eltern-Kind-Zentrum, **Termin:** Freitag 10. Oktober, 15.30 – 16.30 Uhr





### Fit mit Kind – HIIT Training mit deinem Kind als Trainingspartner

Du willst wieder fit werden und gleichzeitig wertvolle Zeit mit deinem Kind verbringen? Dann ist „Fit mit Kind – HIIT-Training“ genau dein Kurs! Hier kombinieren wir effektives High-Intensity-Intervalltraining (HIIT) mit kreativen Übungen, bei denen dein Kind ganz aktiv dabei ist – als süßestes Trainingsgewicht der Welt! Ob Kniebeugen und Ausfallschritte mit Baby auf dem Arm oder spielerisches Training auf der Matte –

dein Kind wird liebevoll eingebunden und du kommst ordentlich ins Schwitzen. Gemeinsam stärkt ihr eure Bindung, während du Kraft, Ausdauer und dein Wohlbefinden steigert.  
**Leitung:** Caudia Riedl, Dipl. Fitness- und Gesundheitstrainerin.

**Kosten:** 60 Euro für 6 Einheiten, **Ort:** Turnsaal Eltern-Kind-Zentrum

**Termine:** Montag ab 6. Oktober, 9.00 – 10.00 Uhr, 6 Einheiten

### Elternbildungsveranstaltungen:

**Erste Hilfe Kindernotfallkurs** 2-teilig: Montag 15. und 22. September, 17.00 – 21.00 Uhr

**Ort:** Eltern-Kind-Zentrum **Kosten:** 99 Euro

**Mentale Stärke für Kinder – Vortrag** Dienstag 30. September, 19.00 Uhr

**Ort:** Eltern-Kind-Zentrum **Kosten:** 7 Euro

**Das Geheimnis der Trotzphase – Oder: Wie mein Kind sein ICH entdeckt**

Dienstag 7. Oktober, 19.30 Uhr **Ort:** online via Zoom **Kosten:** Kostenlos

**Toben, schreien, wütend sein – Alles ganz normal?**

Mittwoch 15. Oktober, 19.30 Uhr **Ort:** online via Zoom **Kosten:** Kostenlos

**Lern- und Verhaltensprobleme bei Schulkindern und die Förderung mit INPP**

Mittwoch 5. November, 19.00 Uhr **Ort:** Eltern-Kind-Zentrum **Kosten:** 7 Euro

**Neues Vatersein – zwischen Verantwortung und Selbstfürsorge**

Dienstag 18. November, 19.30 Uhr **Ort:** online via Zoom **Kosten:** 7 Euro

„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen.“

(afrikanisches Sprichwort)

Gerne sind wir ein Teil deines Dorfes und begleiten Dich und deine Familie.

Komm vorbei und lerne uns kennen.

Wir freuen uns auf DICH!

Unser gesamtes Kursangebot finden

Sie auf unserer Homepage. ☺

[www.ekiz-radkersburg-elterntreff.at](http://www.ekiz-radkersburg-elterntreff.at)

Weixelbaum 51, 8483 Deutsch Goritz,

Tel. Nr. 0664 3430440,

[ekiz.radkersburg@aon.at](mailto:ekiz.radkersburg@aon.at),

[www.ekiz-radkersburg-elterntreff.at](http://www.ekiz-radkersburg-elterntreff.at)

„Zusammen ist man weniger allein“



## Einrichtungsstudio - Möbelhandel

Beratung Planen Verkauf Montage

Wolfgang Pein

0664 38 70 701  
Hart 5, 8345 Straden



## LIMA – Gedächtnistraining mit Spaß



Herzlich willkommen bei der LIMA Gruppe. Wissen Sie, welche Farben TOR, LEBG, ASOR, LABU oder GHRELLÜN sind? Die Buchstaben in die richtige Reihenfolge bringen und schon sind Sie mitten in einer LIMA-Übung. LIMA bedeutet **Lebensqualität im Alter** und ist ein **Trainingsprogramm für Menschen ab etwa 60 Jahren**.

Durch unterschiedliche Methoden und Übungen, die in den regelmäßigen Treffen praktiziert werden, wird das **Gedächtnis** trainiert. Aber auch **Bewegungsabläufe** werden in den Gruppentreffen eingebaut, um weiterhin beweglich und entspannt zu bleiben, **Alltagskompetenzen** werden gefördert und aktuelle Informationen vermittelt. Nicht zu vergessen, der **Lebenssinn**, den wir im gemeinsamen Austausch von biographischen Erzählungen, Spiritualität und in der Lebensfreude immer wieder aufs Neue entdecken.

Wir sind in Deutsch Goritz bereits eine sehr lustige Runde, die schon einige LIMA-Runden absolviert haben und schon mit großer Freude auf die Fortsetzung warten.

Wir würden uns freuen, wenn wir noch weitere Senioren und Seniorinnen aus Deutsch Goritz in unserer Runde willkommen heißen dürfen. Einfach zur kostenlosen Schnupperstunde kommen und sich vom Gedächtnistraining mit Spaß selbst überzeugen. 😊



**LIMA-Referentin Christine Schwarzenberger**, leitet bereits seit mehreren Jahren LIMA Gruppen und ist überzeugt, dass LIMA älteren Menschen dabei hilft, sich gesund und geistig fit zu halten und das eigene Älterwerden sinnvoll zu gestalten.

### LIMA Gruppe Deutsch Goritz,

Kursort: Gemeindesaal Deutsch Goritz,

8483 Deutsch Goritz 16, **Kostenlose**

**Schnupperstunde:** 12.09.2025, **Uhrzeit:** immer

Freitag 9.00 – 10.30 Uhr, **Kosten:** 10er Block:

€ 80 Euro, **Termine:** 19.9., 26.09., 3.10., 10.10., 17.10., 24.10., 7.11., 14.11., 21.11., 28.11.

Bei Interesse bitte um **Anmeldung** beim Eltern-Kind-Zentrum in Weixelbaum 51  
Fr. Bettina Öttl unter 0664 3430440  
oder Mail: [ekiz.radkersburg@aon.at](mailto:ekiz.radkersburg@aon.at)

♥ Wir freuen uns auf DICH ♥

WIR WÜNSCHEN ALLEN EINEN  
ERHOLSAMEN SOMMER

GASTHAUS FASCHING



8483 RATSCHEENDORF



**ANDOR  
ZAMBO**

Ihr Hufschmied

- Andor Zambo Hufschmied
- AT - 8493 Klösch 63
- Telefon: +36 30 547 9664
- Mail: hufschmied.andor@gmail.com

*„Was der Mensch vom Pferd lernt, ist wertvoller als das, was der Mensch dem Pferd je beibringen könnte“*



Mein Großvater (im Bild 5. von links) war Hufschmied aus Leidenschaft, was mich schon als Kind faszinierte. Diese Leidenschaft wurde für mich zur Berufung und ließ mich zum Hufschmied werden. Pferde sind mein Herz und meine Seele. Deshalb übe ich meine Arbeit mit sehr viel Hingabe aus. Die Hufpflege, die Hornkorrektur und der Hufbeschlag sind ein wesentlicher Bestandteil gesunder Pferdehaltung, und ich trage das Meine dazu bei. Ich freue mich auf Ihren Auftrag!  
Ihr Hufschmied Andor Zambo, Mitglied der Wirtschaftskammer Steiermark



**Wir verstärken  
unser Team:**

- Elektro-
- Service-
- Klima-

**Techniker/in**

Entlohnung über KV

**krobath**  
Bad Heizung Service

**SUNEX<sup>®</sup>**  
Gruppe

*Ihr Qualitätspartner*

Bewerbungen an:  
**jobs@krobath.at**



## Kinderkrippe Deutsch Goritz

### Frühlingserwachen und Sommerfreuden in Weixelbaum

Mit dem Erwachen des Frühlings begann auch in der Kinderkrippe Deutsch Goritz in Weixelbaum eine besonders lebendige und erlebnisreiche Zeit. Die warmen Tage lockten die Kinder vermehrt in den Garten, wo matschen, gatschen und das intensive Spiel mit Erde und Wasser wichtige taktile Sinneserfahrungen ermöglichten. Gerade in diesem jungen Alter sind solche Erlebnisse von großer Bedeutung – sie fördern die Wahrnehmung, die Kreativität und das Begreifen der Umwelt auf spielerische Weise.



Besonders viele Ausflüge führten in den nahegelegenen Wald, wo die Kinder selbstständig unterwegs waren. Hier stand die motorische Entwicklung ganz im Mittelpunkt, denn das Gehen auf unebenem Waldboden, das Klettern über Baumstämme und das Balancieren auf Wurzeln stellen kleine, aber sehr wichtige Herausforderungen dar.

Ein besonderer Höhepunkt war ein spontaner Ausflug zum Bio-Gemüsehof der Familie Wressnigg. Mit viel Herzlichkeit und Geduld nahmen sich die Gastgeber Zeit, um den Kindern den Hof zu zeigen und ihnen alles kindgerecht zu erklären. Dabei durften die Kleinen nicht nur staunen, sondern auch kosten – bei einer Apfelverkostung griff jedes Kind neugierig zu und probierte die unterschiedlichen Sorten.

Im eigenen Krippengarten wurde unterdessen fleißig gepflanzt und gegärtnert. Gemeinsam mit den Kindern entstand ein kleiner, aber „kostbarer“ Naschgarten mit Erdbeeren und Himbeeren, der die tägliche Gartenzeit um ein weiteres Highlight bereicherte. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle Wolfgang Kranzelbinder, der dieses Projekt tatkräftig unterstützt hat.



Ein weiterer zauberhafter Höhepunkt im Frühling war die Beschäftigung mit dem Thema Metamorphose anhand der beliebten Geschichte der „Raupe Nimmersatt“. Mit einem speziellen Schmetterlingszuchtset konnten die Kinder die Verwandlung von der kleinen Raupe bis hin zum wunderschönen Schmetterling hautnah miterleben. Das Beobachten der Verpuppung und das spätere Schlüpfen der Schmetterlinge war für die Kinder ein lehrreiches und zugleich magisches Erlebnis. Mit großer Vorsicht und viel Staunen begleiteten sie diesen faszinierenden Prozess.

Der Sommer brachte schließlich neue Impulse in den Krippenalltag. Besonders beliebt war der kreativ gestaltete Rollenspielbereich, der sich in einen bunten Eissalon verwandelte. Mit selbstgehäkelten Eiskugeln und Waffeltüten konnten die Kinder in fantasievolle Rollen schlüpfen und spielerisch Alltagssituationen nachahmen.

Auch im Garten war der Sommer spürbar: Wasserspiele in vielfältigen Formen sorgten nicht nur für Abkühlung, sondern boten auch wertvolle Sinneserfahrungen. Das Plätschern, Spritzen, Gießen und Planschen förderten nebenbei die Feinmotorik und den natürlichen Forscherdrang der Kinder.



Den feierlichen Abschluss des Krippenjahres bildete ein gemeinsames Frühstück mit den Kindern, den Eltern und Geschwistern im JUFA Tieschen. In einer kleinen, feinen Runde wurde dieses besondere Ereignis mit einem herzlichen Beisammensein gefeiert.



Der angrenzende Streichelzoo sowie der abwechslungsreiche Spielplatz mit Wasserspielen und vielen Bewegungsmöglichkeiten rundeten diesen Vormittag perfekt ab und sorgten für viele glückliche Kinderaugen. So blicken wir auf ein halbes Jahr voller Entdeckungen, gemeinsamer Erlebnisse und intensiver Sinneserfahrungen zurück – geprägt von Natur, Spiel, Neugierde und vor allem viel Herzenswärme.

Einen erholsamen, sonnigen und erlebnisreichen Sommer wünschen wir allen Kindern, Eltern und Familien – mit viel Zeit zum Krafttanken, gemeinsamen Lachen und zur Ruhe kommen. Wir freuen uns schon jetzt auf einen behutsamen, einfühlsamen und bedürfnisorientierten Start in das neue Krippenjahr im Herbst 2025.

Für alle Eltern möchten wir an dieser Stelle schon den ersten wichtigen Termin bekanntgeben: Der erste Elternabend findet am **03. September 2025 um 19:00 Uhr** in der Kinderkrippe statt.

Der offizielle Krippenstart ist für **08. September 2025** geplant – wir freuen uns auf ein herzliches Wiedersehen und auf viele neue kleine Gesichter, die ihren Weg in unsere bunte Krippengemeinschaft finden.

Abschließend möchte ich, die Leitung der Kinderkrippe Deutsch Goritz, mich herzlich für das großartige Engagement des gesamten Kinderkrippenteams bedanken.

Mit viel Herzblut, Geduld und Fachkompetenz gestalten die Pädagoginnen und Betreuerinnen den Alltag der Kleinsten nicht nur liebevoll, sondern auch pädagogisch äußerst wertvoll. Ihr Einsatz, ihre Kreativität und ihr Gespür für die Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes tragen wesentlich dazu bei, dass sich die Kinder in der Krippe geborgen fühlen, wachsen und in ihrer Entwicklung bestmöglich begleitet werden. Diese Arbeit verdient höchste Anerkennung und Wertschätzung – danke für eure tägliche Hingabe und euer unermüdliches Wirken!

*Bericht und Bilder: Leiterin Verena Edelsbrunner*



8160 Weiz, Marburgerstraße 104, 8200 Gleisdorf, Bürgergasse 12  
8330 Feldbach, Schillerstr. 2, 8430 Leibnitz, Karl-Morre-Gasse 15

**NEU in  
Leibnitz!**

# NEU HOLD IMMOBILIEN



**Günter Konrad**  
Immobilienmakler

**0664 / 84 94 519**



Alle unsere **OBJEKTE** finden Sie unter:

**[www.neuimmo.com](http://www.neuimmo.com)**



## Kindergarten Deutsch Goritz

### Frühlingserlebnisse im Kindergarten Deutsch Goritz

Nach Ostern hat im Kindergarten Deutsch Goritz der Frühling nicht nur draußen Einzug gehalten – auch im Inneren unserer Gruppenräume war die Jahreszeit spürbar.

Die Natur, das Erwachen neuen Lebens und die bevorstehenden Feierlichkeiten wie **Muttertag** und **Vatertag** gaben uns Anlass, kreativ tätig zu werden. Im Atelier wurde mit großer Begeisterung frei auf Porzellan gestaltet. Dabei entstanden persönliche und liebevoll gestaltete Geschenke.

Auch das Erproben verschiedenster grafischer Drucktechniken faszinierte die Kinder – von zarten Mustern bis hin zu farbenfrohen Drucken reichten die Ergebnisse, jedes ein Ausdruck kindlicher Fantasie und Freude am Gestalten.

Während im Kreativbereich eifrig gewerkelt wurde, bereitete sich unsere Gruppe der Schulanfänger auf ein besonderes Vorhaben vor: eine längere Wanderung mit dem Ziel, die Riegelhafnerei der Familie Rieger zu besuchen. Im Mittelpunkt dieser Vorbereitung stand die Förderung der Grundfitness – denn rund fünf Kilometer galt es zu bewältigen.

Um diesem Ziel Schritt für Schritt näherzukommen, wurden über mehrere Wochen hinweg wöchentliche Wanderungen von jeweils über einer Stunde unternommen.



Im Laufe dieser Zeit ergab sich eine wertvolle Kooperation: Klientinnen und Klienten der **LNW Lebenshilfe Deutsch Goritz** schlossen sich unserem Projekt an. Damit wurde das gemeinsame Gehen auch zu einem gelebten Miteinander, in dem Integration auf ganz natürliche Weise stattfand. Für unsere Kinder war es

bereichernd, neue Begegnungen zu erleben, Berührungsängste abzubauen und offen aufeinander zuzugehen.

Der große **Wandertag** selbst wurde schließlich zu einem unvergesslichen Erlebnis für Groß und Klein.

Frau Rieger empfing uns herzlich und nahm sich viel Zeit, uns durch ihre Riegelhafnerei zu führen. Mit großem

Einfühlungsvermögen und spürbarer Begeisterung vermittelte sie den Kindern Wissenswertes über Handwerk, Materialien und Abläufe – immer geduldig und anschaulich.

Nach der informativen Führung durften wir uns an einem liebevoll vorbereiteten Buffet stärken, das die Familie Rieger für uns ausgerichtet hatte. Es war ein Tag voller gemeinsamer Erfahrungen, Staunen und Dankbarkeit.



Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle Frau Rieger und ihrer Familie, die uns nicht nur Einblicke in ihr Lebenswerk, sondern auch viele schöne Momente geschenkt haben.

Ebenso möchten wir die Gelegenheit nutzen, um der **Raiffeisenbank Deutsch Goritz** unseren aufrichtigen Dank auszusprechen. Besonders Frau Monika Pein gebührt ein herzliches Dankeschön für ihre großzügige Unterstützung beim Ankauf neuer LEGO-Steine.



Durch diese Anschaffung eröffnen sich für unsere Kinder viele neue Spiel- und Lernmöglichkeiten. Die bunten Bausteine sind nicht nur ein beliebtes Spielmaterial, sondern bieten vor allem auch im pädagogischen Kontext wertvolle Chancen zur Förderung mathematischer Vorläuferkompetenzen.



Beim Bauen, Sortieren und Kombinieren entwickeln die Kinder ein Gefühl für Formen, Größen und Mengen – Fähigkeiten, die eine wichtige Grundlage für späteres mathematisches Verständnis bilden.



Mit viel Neugier und Begeisterung setzen sich unsere Kinder nun mit den neuen Materialien auseinander, lassen ihrer Kreativität freien Lauf und trainieren dabei spielerisch räumliches Denken, logisches Kombinieren und feinmotorische Fertigkeiten. Die Freude am gemeinsamen Konstruieren zeigt uns täglich, wie Lernen durch Spiel gelingen kann – und wie wichtig es ist, solche Lernräume zu schaffen. Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die durch ihre Unterstützung dazu beitragen, unseren Kindergartenalltag so vielfältig, lebendig und entwicklungsfördernd zu gestalten.

Ein besonderer Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit liegt auf der achtsamen Begleitung von Übergängen – sogenannten **Transitionsprozessen** – wie etwa dem Wechsel vom Kindergarten in die Schule. Für Kinder sind diese Schritte oft mit großen Veränderungen verbunden, die Sicherheit und Vertrauen erfordern. Um diesen Übergang möglichst sanft und positiv zu gestalten, pflegen wir eine enge und wertschätzende Kooperation mit der Volksschule Ratschendorf.



Am 17. Juni durften unsere zukünftigen Schulanfänger einen spannenden Vormittag in der Volksschule verbringen. Dort wurden sie nicht nur herzlich empfangen, sondern auch mit einer leckeren Jause verwöhnt. Besonders schön war es, dass jedes Kind von einem Schulpaten begleitet wurde. Gemeinsam konnten sie verschiedenste Stationen absolvieren, die sowohl zum Mitmachen als auch zum Kennenlernen einluden.

Die Paten begegneten unseren Kindern mit Offenheit, Herzlichkeit und großer Hilfsbereitschaft – dafür möchten wir ihnen ganz besonders danken. Sie haben dazu beigetragen, dass dieser Tag für unsere Kinder zu einem positiven und bestärkenden Erlebnis wurde.



Der **Gegenbesuch** der Schulkinder fand in der letzten Woche vor den Sommerferien bei uns im Kindergarten statt. Diesmal waren es unsere Kindergartenkinder, die sich als kleine Gastgeber präsentieren durften. Mit viel Freude und Stolz zeigten sie, was sie bereits alles können, und gestalteten für ihre Paten liebevoll kleine Sonnenfänger.

Diese selbstgemachten Geschenke sollten als Zeichen der Freundschaft und als Glücksbringer für den weiteren Schulweg dienen. Solche gemeinsamen Aktivitäten schaffen wertvolle Brücken zwischen Kindergarten und Schule und machen den Übergang zu einem freudvollen Neubeginn – für die Kinder, aber auch für uns als Pädagoginnen ist es jedes Mal ein berührendes und bereicherndes Miteinander.

Leider war es uns in diesem Jahr nicht möglich, unser alljährliches **Sommerfest** wie geplant durchzuführen. Der tragische Amoklauf in Graz machte eine Absage aus Respekt und Mitgefühl unumgänglich. Die Entscheidung fiel uns nicht leicht, doch sie war notwendig.

Umso mehr freut es uns, dass wir in den darauffolgenden Wochen dennoch Gelegenheit fanden, mit den Kindern auf unsere ganz eigene, feierliche Art den Sommer zu begrüßen. In vertrauter Atmosphäre wurde das Sommerfest des Kindergartenjahres am Vormittag nachgeholt – mit viel Spiel, Spaß und strahlenden Gesichtern.

Ein besonderes Erlebnis wartete wie jedes Jahr auf unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger: die gemeinsame **Übernachtung** im Kindergarten.

Dieses mutige und abenteuerliche Vorhaben wurde von den Kindern mit großer Vorfreude erwartet. Nach einer gemütlichen Abendjause verwandelte sich unser Garten kurzerhand in ein Spielfeld für ein spannendes Völkerballturnier.



Und als es dunkel wurde, sorgte unsere beliebte Betthupferldisco für gute Stimmung, bevor es schließlich mit Taschenlampen und Geschichten ins Schlaflager ging – ein Abend, der lange in Erinnerung bleiben wird.

Den würdigen Abschluss des Kindergartenjahres bildete schließlich der große **"Rauswurf"** – ein Ritual, bei dem unsere Schulanfänger symbolisch in den neuen Lebensabschnitt „hinausgeworfen“ werden. Im Rahmen der stimmungsvollen Schultaschenmodenschau zeigten die Kinder stolz ihre neuen Begleiter für den Schulstart, begleitet von Applaus, Kamerablitz und liebevollen Blicken der geladenen Eltern.

Wir verabschieden uns nun in den wohlverdienten Sommer, wünschen allen Kindern und Familien erholsame Ferien und freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen im neuen Bildungs- und Betreuungsjahr 2025/26. Unseren Schulanfängerinnen und Schulanfängern wünschen wir von Herzen einen erfolgreichen, freudvollen Start in die Schule – mit Neugier, Selbstvertrauen und ganz viel Freude am Lernen. Ein Kindergarten ist mehr als ein Ort der Betreuung – er ist ein Ort des Wachsens, des Lernens und des Miteinanders.

All das wäre nicht möglich ohne ein engagiertes, liebevolles und starkes Team, dem ich, die Leitung des Kindergartens Deutsch Goritz, an dieser Stelle meinen aufrichtigen Dank aussprechen möchte.

Das vergangene Jahr war voller Herausforderungen, aber auch voller gemeinsamer Erfolge. Mit Herz, Verstand und einem unermüdlichen Einsatz hat mein Team nicht nur den Alltag gemeistert, sondern unseren Kindergarten zu einem Ort gemacht, an dem sich Kinder geborgen und wohl fühlen.

Ich danke euch von Herzen für euren Zusammenhalt, eure Geduld, eure Ideen und euren täglichen Einsatz. Eure Arbeit ist von unschätzbarem Wert – für die Kinder, die Familien und unsere gesamte Gemeinde.

Oder, um es mit den Worten von Albert Schweitzer zu sagen: **„Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen.“**

In diesem Sinne: Danke, dass ihr mit so viel Herz dabei seid!

Bericht und Fotos: Leiterin Verena Edelsbrunner

## Danke

Mit diesem Brief möchten wir uns als Familie von Tobias beim gesamten Team des Kindergarten Campus Deutsch Goritz unter der Leitung von Edelsbrunner Verena bedanken. Tobias hat die Diagnose "Diabetes Typ 1" im Oktober 2022 bekommen - knapp ein halbes Jahr nach Beginn seiner Kindergartenzeit in der blauen Gruppe bei Lackner Sandra, der gruppenführenden Pädagogin.

Der neue Familienalltag, vor allem die Anfangszeit, war und ist noch immer sehr turbulent, daher war es für uns eine große Erleichterung, dass Tobias in der mit Bereitschaft und Verantwortung aller mit der Diagnose verbundenen Aufgaben so kompetent vom gesamten Team unterstützt wurde. Gemeinsam mit der Gemeinde Deutsch Goritz konnten wir für alle eine Diabetesschulung finanzieren, die auch zukünftig wertvolles Grundwissen in Zusammenhang mit Diabetes Typ 1 stärkt. Im Vordergrund stand für uns alle, das soziale Umfeld von Tobias zu stärken und ihn durch jeden Unter- oder Überzucker zu begleiten. Die hervorragende Leistung und das tiefe Verständnis der Pädagogen und Betreuerinnen in jeder Gruppe waren unbeschreiblich für uns.

Als Eltern von Tobias können wir uns gar nicht genug bedanken.

Wir wünschen dem gesamten Kindergartenteam weiterhin eine schöne, aufregende und spannende Zeit mit vielen unvergesslichen Momenten.

## Familie Kaufmann





# gümaxl & freunde

Handgemachtes & mehr



Wir haben im Sommer geöffnet!

Dienstag bis Samstag

9:00 bis 12:30

Freitag 15:00 bis 18:30



8480 Mureck - Hauptplatz 27  
0664 923 72 42



## €5.-

### Gutschein - DANKE!

Bei einem Einkaufswert von  
€45.- werden €5.- abgezogen!  
Nur bei Vorlegung dieses Gutscheines!  
Gilt von dieser Zeitung! 1x Einlösbar.  
Keine Barablöse! Gültig bis 30.08.25

Facebook [gümaxlundfreunde](#)



Bildquelle: Gümaxl&Freunde;Pixabay



## Volksschule Ratschendorf

### Besuch am Bauernhof

Die Kinder der 1. Klasse hatten sichtlich große Freude beim Streicheln, Füttern und Beobachten der Tiere am Hof der Familie Schmutz/Kazianschütz. An diesem wunderschönen Vormittag durften sie viel darüber erfahren, welche Tätigkeiten es rund um einen Bauernhof gibt und wie viel Liebe und Arbeit hinter dem Halten von Tieren steckt.

Als krönenden Abschluss gab es eine leckere Jause für alle und eine süße Überraschung. Vielen Dank noch mal an Familie Schmutz/Kazianschütz für diesen großartigen Tag.



### ERASMUS+ Mobilität auf Teneriffa

In den Osterferien nahmen unsere Lehrerinnen, **Viktoria Neubauer** und **Astrid Lamminger**, an einer Erasmus+ Fortbildung auf Teneriffa in Spanien teil.

Im Mittelpunkt standen der Austausch mit internationalen Kolleginnen und Kollegen sowie neue Impulse für unseren Unterricht. Die Fortbildung bot spannende Einblicke in innovative Lehrmethoden und stärkte unsere interkulturelle Kompetenz.

Wir freuen uns darauf, die gewonnenen Erfahrungen in unseren Schulalltag einzubringen.



### Wald- und Wiesenlauf in St. Peter a.O.

Am **30. April** hat die ganze Schule am **Wald- und Wiesenlauf in St. Peter** teilgenommen. Die Kinder haben sich bereits im Vorfeld im Rahmen des Turnunterrichts intensiv auf diesen Lauf vorbereitet.

Besonders erfolgreich waren unsere Mädchen: In der **Gruppenwertung der 2. Klasse** erreichten sie den **3. Platz** – (**Luisa Klöckl, Emelie Schmid und Fabienne Tax**). Die **Mädchen der 3. Klasse (Nina Schantl, Jana Prutsch und Rosalie Pock)** wurden sogar **Gruppensieger (1. Platz)**! Ein großartiger Erfolg auch für **Stefanie Fasching** aus der 4. Klasse, die den **2. Platz** bei den Mädchen belegte.



**Wir sind sehr stolz auf unsere sportlichen Kinder!**

### Besuch der 3. Klasse im Kindergarten

Die 3. Klasse besuchte die zukünftigen Schulanfänger\*innen im Kindergarten. Gemeinsam meisterten die Schulpaten mit den Patenkindern verschiedene Stationen mit viel Spaß und Freude. Alle freuen sich schon auf ein Wiedersehen im Herbst!



### Theaterworkshop mit der Oper Graz

Am **Mittwoch, 7. Mai 2025** hatten die Kinder der dritten und vierten Klasse einen ganz besonderen Vormittag: Zwei Theaterpädagoginnen der Oper Graz besuchten unsere Schule und gestalteten einen spannenden Theaterworkshop.



Dabei wurden die Kinder auf das Stück „Nils Holgersson“ vorbereitet, welches beide Klassen im Mai in der Oper Graz besuchen werden. Im Workshop durften die Kinder selbst schauspielerisch aktiv werden und spielten verschiedene Szenen aus dem Stück nach. So lernten sie nicht nur die Handlung, sondern auch die wichtigsten Charaktere des Theaterstücks kennen.



Es war ein sehr lehrreicher, kreativer und fröhlicher Vormittag, bei dem viel gelacht und ausprobiert wurde.

### Erlebnis Erzberg

Am 8. Mai 2025 starteten wir mit der 4. Klasse bereits um 6 Uhr früh los, um die Sprengung am Erzberg mitzuerleben! Mit dem Hauly ging es dann Richtung Sprenggebiet, wo alle voller Aufregung und Spannung die Sprengung erleben durften. Mit der „Kathi“ ging es dann in die Erlebniswelt „Schaubergwerk“! Es war ein einzigartiges Erlebnis!



### Das Schulhaus brennt!

Am Freitag, 06.06.2025 fand eine große Alarmübung an der VS statt. Brandannahme war ein Blitzschlag und dadurch eine starke Rauchentwicklung im Dachgeschoß des Schulhauses. 10 Kinder und 5 Erwachsene waren im Schulhaus eingeschlossen!

Die Feuerwehren Ratschendorf, Hofstätten, Weixelbaum, Spitz und Krobathen sorgten für die reibungslose Räumung des Gebäudes.

Einige Kinder und Erwachsene wurden mit Atemschutzgeräten geborgen! Die Feuerwehr Radkersburg kam mit der Bergeleiter und befreite einige Kinder vom ersten Stock!



Danke an Herrn HBI Andreas Haas und den ausrückenden Feuerwehren für die sehr gute Organisation und die perfekte Abhandlung der Alarmübung! Auch der Spaßfaktor kam nicht zu kurz, bei Schüler\*innen und Lehrerinnen!



### Lesepicknick der 2a und 3. Klasse

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich die Schüler:innen der 2a und 3. Klasse zu einem gemütlichen Lesepicknick im Freien. Mit spannenden Geschichten, kleinen Achtsamkeitsübungen und viel Zeit zum Jausnen, Tratschen und Spielen wurde **Lesen** zu einem echten Erlebnis.

Ein rundum gelungener Vormittag mit guter Stimmung und viel gemeinsamer Freude!



### Pizza und Brot backen beim GH Bader

Am 17. Juni durfte die 3. Klasse einen spannenden Vormittag im Gasthaus Bader verbringen. Gemeinsam mit Frau Bader backten die Kinder nicht nur frisches Brot, sondern auch eine leckere Pizza, die allen hervorragend schmeckte.

Nebenbei erfuhren die Schülerinnen und Schüler auch viel über die Arbeit in der Küche.



Ein herzliches Dankeschön für die freundliche Einladung und den gelungenen Tag!

### Naturkosmetik-Workshop



Beim Naturkosmetik-Workshop mit Bettina Öttl stellten die Kinder der 2. Klassen ihre eigenen Lippenbalsame aus Kakaobutter, Bienenwachs und

Ringelblumenöl her. Spielerisch lernten sie, wie natürliche Zutaten die Lippen pflegen und schützen. Mit einer Löffelwaage wogen sie die Zutaten genau ab und mischten sie anschließend sorgfältig. Mit viel Freude füllten sie das Gemisch in die selbst verzierten Hülchen ein. Es war ein kreatives Erlebnis mit nachhaltigem Mehrwert!



### Besuch bei der Kinderpolizei in Mureck

Am 23. Juni besuchte die 3. Klasse die Kinderpolizei in Mureck. Die Kinder erhielten spannende Einblicke in den Polizeialltag: Sie durften ein Polizeiauto besichtigen, lernten die Uniform kennen und bekamen eine Einführung in die Spurensicherung. Die Führung durch die Räumlichkeiten rundete den lehrreichen Tag ab. Vielen Dank an die Polizei für den informativen Besuch!



### Pferde-Projekt-Tag 1. Klasse

Die Kinder der 1. Klasse durften einen ganzen Vormittag lang eintauchen in die Welt der Pferde. Herr Otto Lang (Hufschmied und Hufbeschlag) stellte den Kindern nicht nur den Beruf des Hufschmieds vor, sondern zeigte den Kindern wie Pferde beschlagen werden, aber auch wie Pferdehufe bearbeitet werden, um das Wachstum des Hufs zu regulieren.

Gleichzeitig zeigte Cornelia Katz den Kindern bei ihren zwei Pferden und zwei Ponys, wie die richtige Pferdepflege aussieht und welche Leckerlis Pferde lieben. Danke für diesen ereignisreichen, tollen Vormittag.



### Spannender Hundeworkshop mit Hundetrainer Ramon Niederl

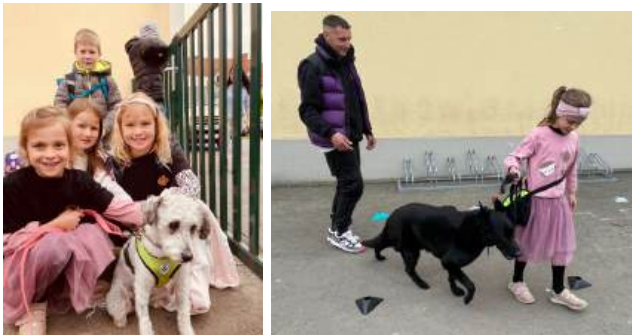
Einen ganz besonderen Tag erlebten die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen bei einem spannenden Workshop rund um den sicheren und respektvollen Umgang mit Hunden. Der erfahrene Hundetrainer **Ramon Niederl** und sein engagiertes Team vermittelten den Kindern mit viel Fachwissen und Einfühlungsvermögen, wie man Hunden richtig begegnet und ihre Körpersprache besser versteht.





In anschaulichen und interaktiven Einheiten lernten die Kinder, welche Signale Hunde aussenden, wie man ihr Verhalten einschätzt und wie ein verantwortungsvoller Umgang mit den Vierbeinern aussieht. Dabei wurde auch auf die Bedürfnisse der Tiere eingegangen – wichtige Grundlagen, um Ängste abzubauen und den respektvollen Umgang mit Hunden zu fördern.

Ein besonderes Highlight war die praktische Arbeit mit den Hunden. Unter fachkundiger Anleitung durften die Kinder erste kleine Übungen ausprobieren, die Hunde streicheln und den direkten Kontakt zu den Tieren erleben.



Diese Begegnungen sorgten für viel Begeisterung, leuchtende Augen und unvergessliche Momente. Zum krönenden Abschluss gab es für die Kinder eine liebevoll vorbereitete Überraschung: Jedes Kind durfte ein Geschenkpaket mit nach Hause nehmen, bestehend aus einem T-Shirt, einem Mini-Buch und sogar Leckerlis für Mensch und Tier – eine originelle Idee, die für große Freude sorgte.

Ein herzliches Dankeschön an Ramon Niederl und sein Team für diesen großartigen Einsatz und einen erlebnisreichen Tag, der den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird!



### Opernbesuch in Graz

Die 3. und 4. Klasse machte sich vor Kurzem auf den Weg nach Graz – und erlebte einen Tag voller Eindrücke, Kultur und Spaß. Nach der Ankunft ging es zunächst zu Fuß durch die Stadt. Vorbei am Kunsthaus und der Murinsel führte der Spaziergang zur Schlossbergbahn, mit der wir auf den Schlossberg fuhren.

Dort bestaunten wir nicht nur den Glockenturm, sondern auch den berühmten Uhrturm, der einen wunderbaren Ausblick über Graz bot.

Anschließend ging es wieder hinunter in die Stadt – das Ziel: die Oper Graz. Dort erwartete uns das musikalische Abenteuer von *Nils Holgersson*. Die farbenfrohe, spannende Aufführung begeisterte die Kinder und zog alle in ihren Bann. Den erlebnisreichen Tag ließen wir am Grazer Hauptplatz ausklingen, wo sich alle noch einmal stärken konnten, bevor es wieder nach Hause ging.



### Highlights bei der FF Ratschendorf

Am Dienstag, 1. Juli 2025 durften die Kinder der 4. Klasse einen Schultag bei der FF Ratschendorf verbringen! Fahrzeuge und Ausrüstung wurden ihnen präsentiert, die Aufgaben der Feuerwehr erklärt, Gewand und Helme ausprobiert. Die Schüler\*innen absolvierten auch einen Parcour, den die Jungfeuerwehr beim Landesfeuerwehrwettbewerb absolvieren muss. Es gab auch eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto.

Das absolute Highlight war natürlich die Wasser- und Schaumparty!! Alle waren begeistert und es war wirklich ein einmaliges Erlebnis für die Kinder der 4. Klasse.

**Ein herzliches Dankeschön der FF Ratschendorf für diesen tollen, aufwendigen Einsatz!!**



Bericht und Bilder: OSR VD Anita Scheibelhofer und Lehrerinnen der VS Ratschendorf

## Mittelschule Deutsch Goritz

### Projekttag 1. Klasse



Im Mai verbrachte die 1. Klasse der Mittelschule Deutsch Goritz drei spannende Tage in Tieschen. Die Schülerinnen und Schüler erkundeten die Region zunächst bei einer gemeinsamen Wanderung.

An den übrigen Tagen standen Aktivitäten im Wald auf dem Programm: Die Kinder lernten die heimische Flora und Fauna kennen und nahmen an outdoor-pädagogischen Spielen teil, die Teamgeist, Fairness und Empathie förderten. Ein besonderes Highlight war die Abseilstation im Wald, bei der die Kinder eine Schlucht überqueren mussten – gesichert von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern.

Die Übernachtung mit Vollpension im JUFA Tieschen war ein weiteres tolles Erlebnis, und alle waren glücklich, dabei gewesen zu sein.

### Wien-Woche

Auch dieses Jahr besuchte die 4. Klasse der MS Deutsch Goritz als abschließende gemeinsame Reise im Rahmen der „Wien-Aktion“ eine Woche unsere schöne Bundeshauptstadt. Im Zeitraum vom 18. bis 23. Mai konnte die Abschlussklasse in einem dicht gefüllten und gut organisierten Programm einige imposante Eindrücke erlangen.

Neben der Vielzahl an Sehenswürdigkeiten wie dem naturhistorischen Museum, dem Stephansdom, der Karlskirche, der Staatsoper, dem Schloss Schönbrunn und der Wagenburg, bei denen durch professionelle Führungen die Hintergründe dieser geschichtsträchtigen Gebäude beleuchtet wurden, war das Musical „Phantom der Oper“ ein besonderes Highlight.



Des Weiteren waren die hochmodernen Räume und Ausstattungen im Parlament ein besonderes Erlebnis. Für die Schülerinnen und Schüler sorgte vor allem der Tiergarten Schönbrunn und der Wiener Prater für ausgelassene und gute Stimmung.

Durch die ausreichende und gute kulinarische Verpflegung im Gästehaus Wien Brigittenau war die Wien-Woche ein voller Erfolg, der der zukünftigen 4. Klasse im kommenden Schuljahr ebenfalls bevorsteht.



### Ausflug mit der LNW Lebenshilfe

Im Mai machte die 4. Klasse mit dem Team der LNW Lebenshilfe NetzWerk einen kleinen Ausflug zur Mostschenke nach Ratschendorf. Gemeinsam wurden die Kamele, die Ziegen, Eseln, Hasen und weitere Tiere beobachtet und bestaunt.

Auf diesem Weg fand ein besonderer Austausch zwischen den Schüler:innen und den Menschen mit Behinderung statt. Danke für die kurze Auszeit vom Schulalltag.





## Projekt „Blühen und Summen“ auf der wilden Wiese

Gemeinsam mit Frau Wolf, Herrn Wolfgang Kranzlinder von der Gemeinde und Frau Anna Gasperl vom Biotopverbund Steiermark haben die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse auch heuer wieder ein Paradies für heimische Insekten geschaffen. Durch die „Aktion Wildblumen“ von Blühen & Summen werden junge Wildpflanzen zur Verfügung gestellt.

Zusätzlich wurde unter großartiger Anleitung eine Käferburg geschaffen, um einen Lebensraum für Totholzkäfer und -lebewesen bereitzustellen.



Auch das Insektenhotel vom Blaurackenverein, das mit Hilfe von Herrn Helmut Wolf aufgestellt wurde, hat dort seinen Platz gefunden. Derartige Wildblumenwiesen und Anlagen sind eine Bereicherung für jede Gemeinde und wertvolle Landschaftselemente und Rückzugsorte im Biotopverbund Steiermark.



## City-Nature-Challenge 2025

Die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule unterstützten heuer zum ersten Mal die City-Nature-Challenge. Es handelt sich dabei um eine weltweite Challenge, wo man mit Hilfe der App „iNaturalist“ Fotos von Tieren, Pflanzen und Pilzen hochladen und diese bestimmen kann.

Im viertägigen Wettkampf geht es darum, wer die meisten Beobachtungen oder auch die meisten unterschiedlichen Arten sammeln kann, die nicht nur von einem selbst, sondern auch von Expertinnen und Experten bestimmt werden.

Die Steiermark, dieses Jahr unter dem Namen „Von Graz bis zum Vulkanland“, konnte ihren Titel als Europameister verteidigen und liegt auch auf der weltweiten Liste ganz nahe an der Spitze. Als Dankeschön bekam unsere Schule von Herrn Bernhard Wieser vom Blaurackenverein ein Insektenhotel, Säfte für die Klassen und Naturführer geschenkt bekommen.



## Girls' Day

Am 24. April nahmen alle Schülerinnen der 3. Klasse der Mittelschule Deutsch Goritz am Girls' Day teil. Der Girls' Day ist ein besonderer Tag, an dem Mädchen die Chance bekommen, in Berufe hineinzuschnuppern, die oft noch von Männern dominiert werden. Dazu gehören zum Beispiel handwerkliche, technische oder naturwissenschaftliche Bereiche.



Die Schülerinnen konnten verschiedene Betriebe besuchen und dort selbst mithelfen oder zuschauen. So erfuhren sie, wie spannend und vielseitig diese Berufe sein können. Viele Mädchen waren überrascht, welche Möglichkeiten es gibt, und

dass man sich oft mehr zutrauen kann, als man denkt.

Die Lehrerinnen und Lehrer der MS Deutsch Goritz freuten sich sehr über das große Interesse und den Eifer der Schülerinnen. Auch die Betriebe lobten die Mädchen für ihre Neugier und ihren Einsatz. Der Girls' Day war für alle Beteiligten ein spannender und lehrreicher Tag, der sicher noch lange in Erinnerung bleibt.



## Ausflug des Mittelschulchores und der Spielmusik-Kinder nach Graz

Auch in diesem Schuljahr durften sich die Schülerinnen und Schüler des Mittelschulchores sowie der Spielmusik über einen ganz besonderen Ausflug freuen – als Dankeschön für ihren musikalischen Einsatz.

Gemeinsam mit der Musiklehrerin Christine Tröster machte sich die Gruppe frühmorgens mit dem Zug auf den Weg in unsere Landeshauptstadt Graz. Nach der Ankunft ging es bei strahlendem Sommerwetter direkt hinauf auf den Schlossberg, wo man nicht nur die tolle Aussicht genoss, sondern auch ein wenig entspannen und plaudern konnte.



Der Höhepunkt des Tages war der Besuch der Generalprobe eines besonderen Konzerts des Orchesters Recreation Graz, dirigiert von Mei-Ann Chen. Auf dem Programm standen unter anderem die schwungvolle Ouvertüre aus Offenbachs „Orpheus in der Unterwelt“, das

berührende chinesische Violinkonzert „The Butterfly Lovers“ von Gang Chen und Zhanhao He – mit der Solistin Melissa White – sowie Camille Saint-Saëns' unterhaltsames Werk „Karneval der Tiere“.

Nach dem Konzertbesuch blieb noch Zeit für einen kleinen Stadtspaziergang durch die Grazer Altstadt, ehe es am Nachmittag mit dem Zug wieder zurück nach Hause ging. Für viele Kinder war es ein erster Berührungspunkt mit klassischer Orchestermusik in einem professionellen Konzertsaal – und eine rundum gelungene musikalische Belohnung für ein engagiertes Schuljahr.

## Austausch mit unserer Partnerschule aus Maribor

Im Rahmen unseres Schüleraustauschs durften wir Anfang Juni vier Gastschüler:innen und zwei Lehrkräfte von unserer Partnerschule, der Osnova Šola Draga Kobala aus Maribor, in Deutsch Goritz begrüßen.

Drei Schülerinnen und ein Schüler verbrachten gemeinsam mit ihren Lehrer:innen drei spannende Tage bei uns.

Untergebracht waren die Lehrkräfte im Gasthaus Bader, während zwei Schüler:innen bei Frau Schmirrl und zwei Schülerinnen bei Familie Gangl wohnten.

Gemeinsam mit Lisa, Selina, Johanna und Nina von der MS Deutsch Goritz erkundeten die Gäste unseren Schulalltag und unternahmen abwechslungsreiche Ausflüge. Ein Highlight war der Besuch der Parktherme Bad Radkersburg, wo sich alle im Wasser austoben konnten.

Außerdem stand eine Besichtigung der Schokoladenmanufaktur Zotter auf dem Programm – ein süßes Erlebnis für alle Beteiligten!



Natürlich durfte auch unsere schöne Gemeinde nicht zu kurz kommen: Gemeinsam spazierten wir durch Deutsch Goritz und ließen den Tag bei einem gemütlichen Besuch der Mostschenke ausklingen.

## Kunstprojekt 1. und 2. Klasse

Am 23. und 24. Juni fand für die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse das alljährliche Kunstprojekt in Zusammenarbeit mit der Kinderkunsthochschule Steiermark an unserer Schule statt. Die Schülerinnen und Schüler haben sich mit dem Thema Demokratie auseinandergesetzt.

Sie konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen und haben passend zum Thema farbenfrohe Graffiti, ein faszinierendes frei schwebendes Kunstwerk sowie eine Graphic Novel gestaltet.





## Schülerliga und Ballarina-Turnier

Beim Schülerliga-Turnier in St. Peter zeigten unsere Teams großartige Leistungen. Die Burschen sicherten sich verdient den 1. Platz und die Mädchen konnten den 3. Platz erreichen. Auch beim diesjährigen Ballarina-Turnier in St. Veit waren die Mädchen der 1. und 2. Klasse wieder mit dabei.

In diesem Jahr meldeten sich so viele fußballbegeisterte Mädchen, dass wir erstmals sogar mit zwei Mannschaften antreten konnten. Herzliche Gratulation an alle Spielerinnen und Spieler zu diesem erfolgreichen Turnier!



## Abschlussfeier der 4. Klasse

Am Donnerstag, 3.7. wurden die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse beim Gasthaus Bader verabschiedet.

Die Klasse sang gemeinsam mit Frau Tröster, tanzte zum Walzer und überraschte das gesamte Kollegium mit persönlich bedruckten T-Shirts. Wir bedanken uns bei der Familie Windisch-Bader für die Gastfreundschaft und bei den Eltern für die Zusammenarbeit!

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern schöne Ferien und alles Gute für den weiteren Lebensweg!



## Schulfest MS Deutsch Goritz

Die Mittelschule Deutsch Goritz lud am Freitag, 27. Juni zu ihrem alljährlichen Schulfest, das heuer ganz im Zeichen des Jahresmottos „Prima Klima“ stand. Zahlreiche Besucher:innen – Eltern, Großeltern, Freunde und Ehrengäste – folgten der Einladung und erlebten einen abwechslungsreichen Abend voller kreativer Darbietungen.

Die Schüler:innen präsentierten mit großem Engagement ein buntes Programm, das von Tänzen über Lieder bis hin zu informativen Projekten reichte. Die Beiträge zeigten eindrucksvoll, wie intensiv sich die Kinder und Jugendlichen im Laufe des Schuljahres mit dem Thema Umwelt und Nachhaltigkeit beschäftigt haben.

Für das leibliche Wohl sorgte wie immer der engagierte Elternverein, der mit einem vielfältigen Buffet an Speisen und Getränken keine Wünsche offenließ.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfer:innen, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Bericht und Bilder: Dir. Dominik Frisch mit LehrerInnen



Gleich Anrufen  
0664 923 72 42



Mehr als 15 Jahre  
Erfahrung!

## **PERSONENBETREUUNG PÖLL GÜNTER**

**Pflege/Betreuung für Stundenweise bei  
DIR zu Hause!**

### **Unterstützung im Alltag**

- Zubereitung und Verabreichen von Mahlzeiten
- Begleitung von Arztterminen, Therapien...
- Einkaufen, Besorgungen

### **Unterstützung bei der Lebensführung**

- Körperpflege, beim An- und Auskleiden
- Mobilisierung
- Unterstützung beim Toilettengang, sowie Versorgung von Inkontinenz Produkten
- Gemeinsames Mobilisieren mit Angehörigen

### **Mit Anordnung eines Arztes**

- Verabreichung von Arzneimitteln sowie Einteilen
- Anlegen von einfachen Bandagen und Verbänden
- Verabreichung von subkutaner Injektionen
- Blutdruck und Zucker Messen



**Euer Pfleger Günter**

## Musikschule Mureck

### Jubiläumskonzert der MS Mureck

Die Musikschule Mureck wurde 1975 gegründet und feiert heuer ihr 50-jähriges Bestandsjubiläum. In den drei Gemeinden Deutsch Goritz, St. Peter a. O. und Mettersdorf wurden kurz nach der Gründung der Musikschule Mureck Exposituren eingerichtet. Sie sind seither wichtige und verlässliche Partner im Musikschulverband. In jeder Gemeinde wurde eine besondere Jubiläumsveranstaltung durchgeführt.

In Deutsch Goritz wurde am Donnerstag, den 08. Mai ein Jubiläumskonzert veranstaltet. Bürgermeister DI David Tischler betonte in seiner Begrüßungsansprache die Bedeutung der Musikschule und Musikschuldirektor Günther Pendl bedankte sich bei der Gemeinde Deutsch Goritz für die jahrzehntelange Unterstützung der Musikschule.



Ziel bei diesem Jubiläumskonzert war es, möglichst viele Schülerinnen und Schüler auftreten zu lassen.

Blockflöten-, Bläser- und Streicherschülerinnen aus den Gemeinden Deutsch Goritz und Mureck begeisterten das Publikum mit ihren Darbietungen. Viele davon sind in dem Projekt „Gruppenunterricht für Orchesterinstrumente und Blockflöten“, welches schon das vierte Schuljahr sehr erfolgreich, unter anderem in der Volksschule Ratschendorf, durchgeführt wird.



Das Ergebnis dieser Zusammenarbeit zwischen Musikschule und Volksschulen wurde bei diesem Konzert eindrucksvoll präsentiert.



Auch alle anderen Instrumente waren im abwechslungsreichen Programm vertreten und verdeutlichten das breite Angebot der Musikschule Mureck.

Bericht: Dir. Mag. Günther Pendl  
Fotos: DeMonte Mureck



## FF Weixelbaum – 1. Halbjahr 2025

### Wehrversammlung

Am 8. Februar 2025 hielt die FF-Weixelbaum ihre diesjährige Wehrversammlung ab. HBI Ruckentuhl gab in seinem Bericht einen umfassenden Überblick über das abgelaufene Feuerwehrjahr. Im Anschluss berichteten die Sonderbeauftragten über die Tätigkeiten in ihren Zuständigkeitsbereichen. Der Kassier präsentierte einen Überblick über die finanzielle Gebarung der Wehr.

Folgende Kameraden wurden für ihre Verdienste ausgezeichnet: OLM Martin Tscherner (25-jährige Feuerwehrmitgliedschaft), HFM Erwin Leitner (40-jährige Feuerwehrmitgliedschaft), LM Wolfgang Ertl (Verdienstzeichen LFV 3. Stufe), LM Harald List und OBI Christoph Schantl (Verdienstzeichen LFV 2. Stufe) und HBI René Ruckentuhl (Verdienstzeichen LFV 1. Stufe).



Unmittelbar vor der Wehrversammlung unterzogen sich einige Kameraden der FF-Weixelbaum der Feuerwehrsaniitätsleistungsprüfung und somit konnte das Leistungsabzeichen an LM Alexander Unger, OLM Franz-Peter Gangl, LM Wolfgang Ertl und an FM Lena Ertl überreicht werden.



Bürgermeister DI David Tischler, der Abschnittskommandant ABI Markus Eberhart und die Wehrleitung gratulierten den Ausgezeichneten recht herzlich.

Nach den Grußworten des Bürgermeisters und des Abschnittskommandanten endete die Wehrversammlung mit einem gemeinsamen Essen.

### Jugend – Wissenstest

Gleich nach der Wehrversammlung begannen für die Feuerwehrjugendlichen der FF-Weixelbaum die Vorbereitungen für das Wissenstestspiel und den Wissenstest. Am 5. April 2025 wurde dann in Oberrakitsch das erlernte Wissen abgefragt. Das Wissenstestspielabzeichen in Bronze erreichten: Fabian Zach, Katharina Scherr und Jannik Unger. Das Wissenstestabzeichen in Bronze



erhielten: Nicole Zechner, Sarah Zach, Vera List, Nico Meister und Diego Pereira. Das Wissenstestabzeichen in Silber bekamen Lisa Rohrbacher, Johanna Scherr und Kilian Unger verliehen.

### Jugendleistungsbewerbe

Nach Abschluss des Wissenstests begann das Training für die Jugendleistungsbewerbe bzw. Bewerbspiele.

Am 6.6.2025 war dann die Feuerwehrjugend Weixelbaum im Bereichsfeuerwehrverband in Leibnitz/Deutschlandsberg (Oberhaag) zu Gast. Teilgenommen wurde am Bewerbspiel in Bronze, am Leistungsbewerb in Bronze und Silber sowie mit einer reinen Mädelsgruppe gemeinsam mit dem Abschnitt 4. Es wurden tolle Ergebnisse erzielt.



Eine Woche später ging es nach Kirchbach zum Jugendleistungsbewerb bzw. Bewerbspiel, wo man wieder sehr erfolgreich war.

Am 5. Juli 2025 nahmen unsere Feuerwehrjugendlichen am Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb bzw. Bewerbspiel erfolgreich teil.

Der Jugendbeauftragte bedankt sich bei den Jugendlichen für ihren Einsatz.



Die Bewerbe waren immer recht anstrengend! Die Wehrleitung bedankt sich beim Jugendbeauftragten LM Wolfgang Ertl für den Einsatz. Die Feuerwehrkameraden sind sehr stolz auf die Jugendlichen der FF-Weixelbaum.

### Wärmebildkamera



Mit Beginn des Jahres 2025 wurde eine Wärmebildkamera angeschafft und in den Dienst gestellt. Diese Kamera soll die zielgerichtete Brandbekämpfung unterstützen, da damit Wärme- bzw. Hitzequellen besser sichtbar gemacht bzw. aufgespürt werden können.

### Übungen

Neben den monatlichen Übungen und Abschnittsübungen wurde am 6.6.2025 an einer Übung in der Volksschule Ratschendorf teilgenommen. Annahme war ein Dachstuhlbrand bei der VS Ratschendorf. Insgesamt wurden 15 Personen - darunter Lehrpersonal und Schüler - mittels Drehleiter und schwerem Atemschutz gerettet. Neben der FF-Weixelbaum waren alle anderen Wehren der Gemeinde Deutsch Goritz mit insgesamt 42 Mann vertreten.



### Wettkampf

Auch die Wettkampfgruppe(n) begann(en) im Februar mit den Vorbereitungen und Übungen für die Wettkämpfe.

Am 6. Juni 2025 gab es den Bereichsfeuerwehrwettkampf in Hof, bei dem unsere Wettkampfgruppe sehr erfolgreich teilnahm. In der Wertungsklasse „Silber“ wurde der zweite Platz erreicht.

Am 28. Juni 2025 erfolgte die Teilnahme am Landesfeuerwehrwettkampf in Bad Waltersdorf. Die Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber erreichten FM Julian Scherr und FM Philipp Schlein.

Alle übrigen Kameraden der Wettkampfgruppe sind bereits in Besitz dieser Leistungsabzeichen.



Die Wehrleitung gratuliert recht herzlich und bedankt sich beim OLM Wolfgang Leitner für die Koordination der Wettkampfgruppen und bei den Kameraden für ihren Einsatz.

### Maibaum

Wie jedes Jahr begann das heurige Festjahr wieder mit dem Maibaumaufstellen am 30. April 2025 beim Rüsthaus. Die FF-Weixelbaum konnte auch heuer wieder zahlreiche Gäste zu diesem gemütlichen Beisammensein begrüßen.



### Sommernachtsfest

Am 21. Juni 2025 war es wieder soweit - das **Weixelbaumer Sommernachtsfest** ging bei sehr guten Wetterbedingungen über die Bühne. Wir durften ein wunderbares und erfolgreiches Fest erleben. Von Beginn (17.00 Uhr) bis ca. 21.00 hatte das Fest den Charakter eines Dämmererschoppens mit viel Kulinarik und gemütlichen Beisammenseins, begleitet von der Musikkapelle Deutsch Goritz.





Danach wurde das Fest immer mehr zur riesigen Party mit ausgelassener Stimmung für Jung und Alt mit der Band „Aufgeiger“ am Festplatz und RM-DISCO im Discozelt.



Für Getränke und den kulinarischen Genuss sorgten neben den Feuerwehrmitgliedern auch wieder zahlreiche HelferInnen. Herzlichen Dank allen HelferInnen und UnterstützerInnen.

### Feuerwehrausflug

Für alle KameradenInnen, HelferInnen und UnterstützerInnen der FF-Weixelbaum gibt es am 30. August 2025 einen Feuerwehrausflug zum „Wilden Berg Mautern“. Auf der Heimfahrt wird bei einem Buschenschank eingekehrt.

*Bericht und Fotos: FF Weixelbaum*

**EIGENHEIM&HAUSHALT** Ihre Bedürfnisse stehen im  
Mittelpunkt **RECHTSSCHUTZ&UNFALL** Unvorhersehbares  
absichern **LEBEN RISIKO&VORSORGE** Auf Jetzt und  
Später denken **BERUFSUNFÄHIGKEIT&GESUNDHEIT**  
Unkomplizierte und schnelle Hilfe im Schadensfall  
**MOBILITÄT** Ihre Sicherheit, unser Versprechen  
**LANDWIRTSCHAFT&HAFTPFLICHT** Mitgestaltung der  
Sicherheitsbedürfnisse **BETRIEB&BERUF** Starker Partner  
aller Wirtschaftstreibenden **BETRIEBLICHE VORSORGE**  
Ihre Liebsten schützen  
**LEASING** Finanzierungsmöglichkeiten aller Art



# GENERALI TEAM GANGL

Mst. Franz-Peter Gangl Bez. Dir.  
0676/82585623  
[franz-peter.gangl@generali.com](mailto:franz-peter.gangl@generali.com)

Christoph Gangl Dir. i. AD.  
0676/82585622  
[christoph.gangl@generali.com](mailto:christoph.gangl@generali.com)

Treten Sie mit uns in Kontakt - Gerne vergleichen Wir Ihre bestehenden Versicherungen und zeigen Ihnen die Deckungskonzepte der Generali Versicherung AG. Egal ob im Privat, Firmen oder Landwirtschaftlichen Bereich. Sämtliche Risiken werden von uns individuell angeboten und betreut.



- Versicherungen
- Vorsorge
- Leasing



Denk SERVICE  
leben.

Ihr regionaler Berater:

**Thomas Kohlroser**

Mobil: +43 660 65 82 147

E-Mail: [thomas.kohlroser@uniqa.at](mailto:thomas.kohlroser@uniqa.at)

[www.uniqa.at](http://www.uniqa.at)

Mehr Angaben finden Sie auf [www.uniqa.at](http://www.uniqa.at) in unserem Produktinformationsblatt.



Werbung

**DER SOMMER GEHT LANGSAM ZU ENDE,**  
**UNSERE WOHN-GEWOHNHEITEN ÄNDERN SICH WIEDER.**

**BAUER TISCHLEREI**

**TISCHLER VULKANLAND STEIERMARK**

Tischlermeister **Josef Bauer** | Tischler Vulkanland Steiermark

Ratschendorf 170 | 8483 Deutsch Goritz | 03474 8403 | 0664 195 40 55 | [www.Bauer-Tischlerei.at](http://www.Bauer-Tischlerei.at)



## Feuerwehrjugend Ratschendorf

### Wissenstest in Oberrakitsch

Im Feuerwehrhaus Oberrakitsch standen am 5. April die Fähigkeiten beim diesjährigen Wissenstest und Wissenstestspiel der Feuerwehrjugend des Bereiches Radkersburg auf dem Prüfstand. Unsere 17 Feuerwehrjugendlichen, sowie Quereinsteigerin Theres Gicha haben die verschiedenen Stationen mit Bravour gemeistert und erhielten die begehrten Abzeichen in den jeweiligen Klassen.



### Bereichsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb in Kirchbach

Am 14. Juni fand der Bereichsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb der Bereiche Radkersburg und Feldbach statt. Unsere Feuerwehrjugend erhielt dabei 3 Pokale. Wir gratulieren recht herzlich.



### Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb in Pöllau

Die Mädchen und Burschen aus Nah und Fern waren bei den Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerben mit „Feuereifer“ am Werk und lieferten sich vom 4. bis zum 5. Juli ein spannendes Duell um den Tages- und Landessieg in den verschiedenen Wertungsklassen.

Die „Jung-Florianis“ von unserer Feuerwehr waren natürlich auch dabei. Wie alle Jahre übten sie mit den umliegenden Feuerwehren aus Gosdorf und Oberrakitsch auf der Bewerbungsbahn am Ratschendorfer Sportplatz.



Alle 16 Jugendlichen erbrachten eine sehr gute Leistung und erhielten die Leistungsabzeichen ihrer jeweiligen Klassen.



## FEUERWEHRJUGEND 1 (10 bis 12 Jahre)

Team Ratschendorf 1 **Silber:**  
JFM Bastian Urbanitsch  
JFM Matteo Kaufmann

Team Ratschendorf 2 **Bronze:**  
JFM Emma Schantl  
JFM Ronia Zöchinger

Team Ratschendorf 3 **Bronze:**  
JFM Stefanie Fasching  
JFM Elisabeth Fasching

Team Ratschendorf 4 **Bronze:**  
JFM Sofia Irgolic  
JFM Maurice Tax

## FEUERWEHRJUGEND 2 (12 bis 15 Jahre)

Gruppe Ratschendorf/Oberraktisch **Bronze und Silber**

JFM Julian Schantl (Bronze)  
JFM Ben Kröll (Bronze)  
JFM Lukas Posch (Bronze)  
JFM Dennis Rauch (Bronze)  
JFM Marcel Waggemayer  
JFM Alexander Haas  
JFM Leandro Trummer  
JFM Elias Pitters  
JFM Dominik Hödl

Wir gratulieren hier nochmals zu den sehr guten Leistungen unserer Jugend!

Ein besonderer Dank geht an unsere Ortsjugendbeauftragten **HLM d. F. Mario Wagner** und **OLM d. F. Emmerich Pfeiler**, sowie **LM d. V. Stefan Bauer**, **PFM Theres Gicha** und **LM d. V. Verena Uidl** für die hervorragende Vorbereitung!

## Erster Bereichsfeuerwehrtag in Lichendorf

ABI d. F. Andreas Haas hat das Verdienstzeichen 3. Stufe des Bundesfeuerwehrverbandes verliehen bekommen.



Außerdem wurden an die Feuerwehren, die im Hochwassereinsatz in Niederösterreich dabei waren, die Katastropheneinsatzmedaille des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes übergeben.



## Vorankündigung Feuerlöscherüberprüfung

Am Samstag, den 22. November von 08:00 – 11:30 Uhr findet die 2-jährige Überprüfung im Rüsthaus Ratschendorf statt.

Die Wehrleitung ABI d. F. Andreas Haas  
und OBI Thomas Kohlroser

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ff-ratschendorf.at](http://www.ff-ratschendorf.at)  
oder [www.facebook.com/feuerwehr.ratschendorf](https://www.facebook.com/feuerwehr.ratschendorf)



## Freiwillige Feuerwehr Spitz

### Abschnittsübung auf dem Firmengelände der Firma Schuster Erdbewegung

Am 12. April 2025 fand auf dem Gelände der Firma Schuster Erdbewegung in Neusetz eine großangelegte Abschnittsübung des Bereichsfeuerwehrverbandes Radkersburg, Abschnitt 4 Straden, statt.



Die von der FF Hof organisierte Übung stellte ein realistisches Szenario dar: ein Brand im



Hackgutbunker breitet sich auf das Firmengebäude aus, eine Schulklasse ist im Obergeschoss eingeschlossen, mehrere Mitarbeiter verletzt, und ein zusätzlicher Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen erschwert den Einsatz.

Unter der Leitung von HBI Bernhard Lach waren insgesamt 117 Feuerwehrkamerad:innen, darunter auch die FF Spitz, im Einsatz. Nach rund zwei Stunden konnte die Übung erfolgreich abgeschlossen werden. Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Johannes Matzhöld und BR Armin Christandl zeigten sich beeindruckt vom professionellen Ablauf.

### Wandertag der FF Spitz

Am 31. Mai lud die FF Spitz alle fleißigen Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner, die beim Spitzer Fest geholfen haben, zum Buschenschank Weiss nach Hürth ein.

Bei traumhaftem Wetter marschierten wir vom Feuerwehrhaus in Spitz nach Hürth, wo eine leckere Jause und ausreichend Getränke auf uns warteten.



### Grund zum Feiern

Gleich zwei runde Geburtstage durfte die FF Spitz in diesem Jahr feiern: **HBI Martin Wonisch** wurde 50 Jahre alt und **OBI Franz Tischler** durfte seinen 60. Geburtstag feiern. Die Kameradinnen und Kameraden gratulieren beiden auf diesem Weg noch einmal sehr herzlich.



### Übung in der VS Ratschendorf 2025

Am 6. Juni 2025 fand eine Übung in der Volksschule Ratschendorf statt, an der 37 Einsatzkräfte der Feuerwehren Hofstätten, Krobathen, Spitz und Weixelbaum sowie Radkersburg und Ratschendorf teilnahmen. Die Alarmierung erfolgte um 10:15 Uhr über Funk, woraufhin die FF Spitz über den Sportplatz zur Schule zufuhren.



Übungsannahme war ein Dachstuhlbrand im Schulgebäude. Die Aufgabe der Feuerwehr bestand darin, die Kinder sicher aus den Klassenzimmern zu retten und den Brand zu bekämpfen. Im Anschluss an die gelungene Übung gab es eine wohlverdiente Jause im Rüsthaus.



### Bereichsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerbe 2025

Beim Bereichsjugendbewerb am 14. Juni 2025 in Kirchbach ging es im wahrsten Sinne des Wortes heiß her.

Trotz großer Hitze zeigten die Kinder und Jugendlichen vollen Einsatz auf dem Bewerbungsplatz. Insgesamt stellten sich 108 Gruppen aus 61 Feuerwehren dem Jugendbewerb, beim Wettbewerb waren es sogar beeindruckende 323 Teams aus 80 Feuerwehren.

Die Feuerwehrjugend der FF Spitz holte gemeinsam mit den Jugendgruppen der FF Weixelbaum, Straden, Maierdorf und Gnas den **1. Platz im Silberbewerb** – eine großartige Leistung! Herzliche Gratulation – ihr seid spitze!



Bericht: Stefanie Pein, Bilder: Franz Tischler

## Hol dir dein Raiffeisen Club-Konto!

Unsere Jugendclub Berater:innen:

Alexander Ploder  
Mureck

Dominik Shehu  
Mettersdorf

Vanessa Ultz  
Mureck

Marlene Dresler  
St. Peter a. O.

Hanna Lipp  
Deutsch Goritz

Raiffeisenbank Mureck



**Geschenk:**  
JBL Go4  
Bluetooth-speaker\*\*



### GRATIS

- Konto inkl. Debitkarte (mit Wunschdesign und auch am Handy immer mit dabei)
- Unfallversicherung
- Online-Banking inkl. Online Sparen (MeinELBA/ELBA-App)
- RAIFFEISEN CLUB Ermäßigungen (Raiffeisen CLUB App)

\*bis max 24 Jahre für Schüler:innen/Student:innen/Lehrlinge/Präsenz- und Zivildienstler  
\*\*so lange der Vorrat reicht



Find us on  
Facebook



[www.rbmureck.at](http://www.rbmureck.at)



## Freiwillige Feuerwehr Krobathen

Am 5. April war unsere Jugend wieder fleißig – Nico Stradner (Bronze) und Fabian Fink (Silber) stellten sich in Oberrakitsch dem **Wissenstest**, welchen sie natürlich mit Bravour gemeistert haben. Wir sind stolz auf die Jungs und gratulieren auch auf diesem Weg herzlich!



Das **Maibaumaufstellen** ist jedes Jahr ein Fixpunkt in unserem Terminkalender. Erfreulicherweise spielte das Wetter mit und so konnten wieder zahlreiche Gäste begrüßt werden. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, leckere Kuchen rundeten das Angebot ab. Für Spaß und Unterhaltung sorgte wieder ein Schätzspiel, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gab. Vielen Dank allen Besuchern, den fleißigen Helfern, den Sponsoren der Schätzspielpreise und Christian Fink für die diesjährige Baumspende!



Am **Florianisonntag**, dem 4. Mai 2025, rückte die FF Krobathen mit 15 KameradInnen zum gemeinsamen Kirchgang aus.



Ende Mai wurde unser **neues MTF** offiziell in Empfang genommen. Dabei hatte die Bevölkerung die Möglichkeit, das Fahrzeug aus nächster Nähe anzuschauen und sich über die Ausstattung zu informieren.

Am 3. Juni wurde das Fahrzeug dann offiziell in Dienst gestellt. Bei unserem MTF handelt es sich um einen Nissan Primastar mit 150PS, Blaulichtbalken und Verkehrsleiteinrichtung.

Bei unserem **Frühschoppen** am 6. Juli wurde das MTF von Diakon P. Gustav gesegnet. Wir freuten uns, zu diesem Anlass einige Ehrengäste, darunter Bgm. DI David Tischler, begrüßen zu dürfen. Trotz der Hitze fanden viele Gäste den Weg zu uns und konnten sich wieder von unseren kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen lassen. Feierlich und musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung vom Musikverein Deutsch Goritz.



Der feierliche Rahmen wurde auch gleich für einige Auszeichnungen genutzt. So war es uns Freude und Ehre, HLM Friedrich List das Verdienstkreuz in Silber zu überreichen. OLM Roman Frieß wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. ABI Karl Liebmann, HBI Benjamin Liebmann, OLM Martin Tomschitz und HFM Helmut Frieß erhielten die Katastrophenhilfsmedaille des Landes Niederösterreich, für ihren Hochwassereinsatz.



Wie jedes Jahr bemühen wir uns, rechtzeitig vor unserem Frühschoppen einiges auf Vordermann zu bringen. So haben auch heuer wieder einige fleißige Hände unserer Feuerwehrkameraden an Ausstattung und Gerätschaften gearbeitet.



Wichtig war vor allem die **Renovierung** unseres **WC-Wagens**, der nun wieder in neuem Glanz erstrahlt. Viele weitere kleinere und größere Vorhaben wurden auch bereits umgesetzt, sowie unsere Hände auch noch nicht ruhen und wir heuer noch fleißig anpacken werden um weitere Ziele umgesetzt zu bekommen.



Zwei Wochen vor dem Frühschoppen sorgte die **Hochzeit von unserem HBI Benjamin Liebmann und Claudia Pein** für einen etwas anderen Einsatz. Am Weg ins Standesamt durften wir das Brautpaar überraschen und stoppten sie beim Rüsthaus, wo sie mit Hilfe

einiger ihrer Gäste eine von uns gestellte Aufgabe mit Bravour gemeistert haben.

Nach der kirchlichen Trauung wurden Claudia und Benjamin natürlich standesgemäß durch das Spalier begrüßt und wir haben ihnen ein Geschenk überreicht, bevor es zur geselligen Agape in den Pfarrgarten ging. Die Kameradschaft wünscht euch alles Liebe für eure Zukunft als Eheleute!



Text und Bilder: FF Krobathen OLM d.V. Michaela Zirngast

## WIR HABEN DIE BESTEN IDEEN



**krobath**  
Bad Heizung Service

**SUNEX**  
Gruppe

für Ihre **BAD-KOMPLETTSANIERUNG**

*Ihr Qualitätspartner*

Ob neues Bad oder Umbau eines bestehenden Bades:  
Unser Beratungs- und Technikerteam koordiniert von der Planung  
bis zur kompletten Fertigstellung und Endreinigung.

BESUCHEN SIE  
UNSERE BÄDERAUSSTELLUNG  
IN FELDBACH  
...und holen Sie sich bis zu  
**€ 1.500.-**  
**HANDWERKER-**  
**BONUS!**





## USV Raiffeisenbank Deutsch Goritz

### Rückblick und Ausblick

Nach einem vielversprechenden Start in die Oberliga im Herbst verlief die Rückrunde für den USV Deutsch Goritz alles andere als einfach. Verletzungsbedingte Ausfälle machten es dem Team nicht leicht, doch mit großem Einsatz und Kampfgeist konnte der Klassenerhalt gesichert werden. Am Ende belegte unsere Mannschaft den 11. Tabellenplatz – ein Erfolg, auf den wir trotz aller Hürden stolz sein können.

### Verabschiedung verdienter Spieler

Beim letzten Saisonspiel hieß es Abschied nehmen von zwei langjährigen und prägenden Spielern unseres Vereins:

Unser **Kapitän Patrick Zirngast** beendete nach über 20 Jahren Vereinszugehörigkeit und beeindruckenden **398 Einsätzen** in der Kampfmannschaft seine aktive Karriere.

Ebenso verabschiedeten wir **Sandi Ceh**, der in **286 Spielen über 9 Jahre** hinweg unsere Defensive entscheidend mitgestaltete.

Wir sagen Danke für euren unermüdlichen Einsatz, eure Leidenschaft und Loyalität!

Der gesamte Verein wünscht euch beiden alles Gute und vor allem Gesundheit für die wohlverdiente Fußballpension!



### In der Sommer-Transferzeit verabschieden wir uns auch von weiteren Spielern:

Fabian Hirtl, Jan Laffer, Sebastian Tscherner, Nejc Stres, Kristian Kraus und Anel Hajric werden in der kommenden Saison nicht mehr für den USV auflaufen.

Vielen Dank für euren Einsatz und euren Beitrag zum Team!

### Gleichzeitig dürfen wir einige neue Gesichter bei uns begrüßen:

Sebastian Schadler, Sandro Kurzmann, Tadej Lukman, Zan Hrastnik, Kenan Turudija, Dan Krajnc und Bruno Mayr verstärken ab sofort unseren Kader.

Wir heißen euch herzlich willkommen und wünschen euch viel Freude, Erfolg und eine verletzungsfreie Zeit im Dress des USV Deutsch Goritz!

### Erfolge im Nachwuchsbereich

Auch unsere Nachwuchsmannschaften haben in der abgelaufenen Saison bei Meisterschaftsspielen und Turnieren tolle Leistungen gezeigt.

Ein großes Dankeschön gilt unseren engagierten Nachwuchstrainern, die Woche für Woche wertvolle Arbeit leisten und unsere jungen Talente mit viel Herzblut betreuen und fördern.





### Bad Taste Party – ein voller Erfolg!

Am 12. April fand unsere allseits beliebte Bad Taste Party in der Teichhalle Ratschendorf statt. Zahlreiche Gäste erschienen in schrillen Outfits, um sich den Titel in der Bad-Taste-Wertung zu sichern. Die Feierlaune war groß und die Stimmung ausgelassen – bis in die frühen Morgenstunden wurde getanzt und gefeiert. Herzlichen Dank an alle Besucherinnen und Besucher, die diese Veranstaltung wieder zu einem vollen Erfolg gemacht haben!



### Jahreshauptversammlung – neuer Vorstand gewählt

Am 17. Juni fand im Gasthaus Bader unsere Jahreshauptversammlung statt. Im Rahmen der Sitzung wurde auch der neue Vorstand für die kommenden zwei Jahre gewählt.

Wir gratulieren unserem **Obmann Heribert Lerner** und seinem Team zur Wahl und wünschen viel Erfolg für die kommenden Herausforderungen!



Ein besonderer Moment war die Ehrung unseres **Sektionsleiters Roman Friess**, der für seinen langjährigen und engagierten Einsatz mit der Goldenen Ehrennadel des Steirischen Fußballverbandes ausgezeichnet wurde. Eine verdiente Würdigung für eine großartige Leistung – Dankeschön!

### Sommercup & Spendenübergabe

Ein Highlight im Sommer war unser Sommercup am 12. Juli, der ganz im Zeichen des Jugendfußballs und des guten Zwecks stand. Bereits am Vormittag eröffneten unsere U7- und U8-Teams mit spannenden Turnierspielen das Programm. Am Nachmittag folgten die U10- und U12-Mannschaften, die mit sehenswertem Fußball und großem Einsatz das Publikum begeisterten.

Im Rahmen der Veranstaltung fand auch die Übergabe der Spende aus unserer „Rote Nasen“-Aktion statt: Unsere stellvertretende Jugendleiterin Melanie Lerner überreichte einen Scheck in der Höhe von € 1.300,- an die Organisation. Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützerinnen und Unterstützer, die diese tolle Spendensumme möglich gemacht haben!



Zum Abschluss des Tages sorgte ein Blitzturnier der Kampfmannschaft mit unseren Freunden vom SV Union Halbenrain und dem TUS St. Peter/O. für sportliche Spannung und einen stimmungsvollen Ausklang.

### Saisonstart 2025/26

Die neue Saison startet am Freitag, dem 15. August, mit einem spannenden Heimspiel gegen den Landesliga-Absteiger SV Lafnitz II. Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung im Adolf-Leber-Stadion und auf eine neue, erfolgreiche Spielzeit mit vielen Highlights!

Bericht und Fotos: Helga Schröttner

## Tennisclub Ratschendorf

### Erfolgreiche Meisterschaftssaison 2025 für den Tennisverein Ratschendorf

Die Meisterschaft 2025 war für den Tennisverein Ratschendorf ein voller Erfolg. Mit insgesamt fünf Mannschaften – drei Herren-, einer Damen- sowie einer Mädchen-Jugendmannschaft – war der Verein stark vertreten und konnte mit Einsatz, Zusammenhalt und Spielfreude überzeugen.

Besonders hervorzuheben ist der großartige Erfolg der **Herrenmannschaft in der 4. Klasse**, die sich mit einer beeindruckenden Saisonleistung den **Meistertitel** sichern konnte. Damit steigen sie 2026 verdient in die 3. Klasse auf – herzliche Gratulation an das gesamte Team!



Auch die weiteren Mannschaften zeigten starke Leistungen. Die Herrenmannschaft in der **2. Klasse** bewies Ausdauer und spielerische Qualität, während die **Dorfcup**-Herrenmannschaft großen Einsatz zeigte und für spannende Matches sorgte.



Die Damenmannschaft, die in der **2. Klasse** antrat, überzeugte heuer vor allem mit ihrem Teamgeist. Die Mädchen-**U13**-Mannschaft sammelte wertvolle Matchpraxis und begeisterte mit Freude am Spiel.



### Interne Meisterschaft – TCR Open 2025

Auch vereinsintern geht es sportlich weiter. Der Tennisverein Ratschendorf lädt herzlich zu den **TCR Open 2025** ein – der internen Meisterschaft der Vereinsherren. Alle aktiven Herren des Vereins können im Einzelbewerb antreten, wobei es einen A- und einen B-Bewerb geben wird. Hier wird um den begehrten Titel des Vereinsmeisters gekämpft.

Neben dem Einzelbewerb werden auch Doppel-Vereinsmeisterschaften im Herren- und Damen-Doppel ausgetragen – spannende Begegnungen sind garantiert!

Das große Finale der TCR Open findet am 6. September 2025 statt. Der Tennisverein Ratschendorf freut sich über zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer aus der Gemeinde – für sportliche Highlights, gute Stimmung und ein gemütliches Beisammensein ist gesorgt!

### Tennis für den Nachwuchs – Kinderkurs 2025

Ein besonderes Highlight in diesem Sommer war auch der Kinder-Tenniskurs mit Tennistrainerin Britta Schönberger. Insgesamt 25 Kinder im Alter zwischen 4 und 14 Jahren nahmen daran teil und erlernten spielerisch die Grundlagen des Tennissports. Mit Begeisterung, Bewegung und viel Spaß wurde der Nachwuchs gefördert.

Der Tennisverein Ratschendorf bedankt sich bei allen Mitglieder:innen, Eltern und Unterstützer:innen des Vereins und blickt voller Motivation auf die kommende Saison. **Die Vorfreude auf die Meisterschaft 2026 ist schon jetzt spürbar!**

Bericht: Stefanie Pein





**Der Pensionistenverband Ratschendorf lädt alle Bewohner unserer Ortsgemeinde sowie Leserinnen und Leser der Gemeindezeitung recht herzlich zum Herbstfest am 30. August 2025 ein und bittet um zahlreichen Besuch.**

**OG RATSCHENDORF****PENSIONISTEN  
VERBAND  
STEIERMARK**

Region Radkersburg

Ortsvorsitzende: Eleonore Rudolf • Heinrich Graf Stürgkh-Straße 16/3 • 8480 Mureck • Tel.: 0664 / 310 64 35 • lore.rudolf02@gmail.com  
[www.pvstmk.at/ratschendorf.html](http://www.pvstmk.at/ratschendorf.html) • ZVR 593438313



## Einladung zum Herbstfest

**Wann:** am 30. August 2025 ab 11.00 Uhr

**Wo:** Teichhalle Ratschendorf  
Ratschendorf 209, 8483 Deutsch Goritz

€ 4.-- Spende / Eintritt pro Person

**Musik:** Duo „Time-Out“



Kulinarischer Leckerbissen  
eine „Grillsau“ (mit Beilage)

**KÖRBE-VERLOSUNG UM 15.30 Uhr!**

**Auf euer Kommen freuen sich die  
Mitglieder der Ortsgruppe  
Ratschendorf**

**Vorsitzende Eleonore Rudolf (Tel.: 0664 310 64 35) mit Vorstand**

ÖSTERREICHISCHE  
LOTTERIEN | DER PARTNER DER  
SENIORENHILFE



## Musikverein Deutsch Goritz

Die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Deutsch Goritz waren in den vergangenen Wochen stets in Feierlaune.

Zum zweiten Mal veranstalteten die Jungmusikerinnen und -musiker mit Unterstützung des gesamten Vereins ein **Maibaumaufstellen** am Vorplatz des Musikheims. Bei angenehmen fröhlichsommerlichen Temperaturen, regionaler Kulinarik und bester Musik eines Ensembles des Musikvereins wurde der Maibaum in luftige Höhen befördert.

Zahlreiche Gäste besuchten das Spektakel und bewachten den Maibaum bis tief in die Nacht. Gespendet wurde der Maibaum von Familie Pein aus Deutsch Goritz, verlost wird dieser im Zuge des Deutsch Goritzer Pfarrfestes am Sonntag, 7. September 2025.



Im Mai standen für die Jungmusikerinnen und -musiker auch die Prüfungen zur Erlangung von Leistungsabzeichen des Steirischen Blasmusikverbandes am Programm:

**Christina Fasching** und **Katharina Fasching** absolvierten auf der Querflöte das bronzene Abzeichen. Ebenso in der Kategorie „Bronze“ bewiesen sich **Lukas Posch** auf dem Schlagzeug und **Johanna Scherr** auf dem Saxophon. **Sarah Puntigam** legte auf dem Saxophon das silberne Leistungsabzeichen ab.

**Der Musikverein gratuliert herzlich!**

Nicht nur Erfolge gab es zu feiern, sondern auch runde Geburtstage: Der Musikverein Deutsch Goritz gratulierte seinen langjährigen Mitgliedern Markus Haas zum 40er und Beatrix Kerngast-Reisacher zum 50er. Bianca Schober (vormals Zisser) heiratete ihren Stefan – herzliche Gratulation!



Zelebriert wurde auch der Nachwuchs, und zwar bei der Storchenfeier von Anna, der Tochter von Marketenderin Andrea Kaufmann und Vizebürgermeister Gerhard Kaufmann.



Beste Stimmung herrschte auch bei den **Musikertreffen in Neuhaus/Klausenbach** und **St. Peter am Ottersbach**. Mit zahlreichen Musikerinnen und Musikern marschierte der MVDG zum Fest ein und schwang auf der Bühne das Tanzbein.



Die Musikertreffen steigerten auch die Vorfreude auf das eigene zweitägige **Musikerfest**, das der Musikverein Deutsch Goritz am **12. und 13. Juni 2026** am Vorplatz des Gemeindezentrums veranstalten wird. Im Zuge dessen wird auch das **100-Jahr-Jubiläum des Musikvereins** gebührend gefeiert. Der Musikverein lädt Sie herzlich dazu ein!



Neben der Gestaltung kirchlicher Gottesdienste unterhielt der Musikverein bei zahlreichen Früh- und Dämmerchoppen die Festgäste.



Ein Höhepunkt war das Sommernachtsfest der Freiwilligen Feuerwehr Weixelbaum. Mit Märschen, Polkas und modernen Stücken mit Gesang sorgten die Musikerinnen und Musiker für beste Stimmung. In den eigenen Reihen wurde sogar gepoltert.



Aber nicht nur in der Heimatgemeinde heizte der Musikverein Deutsch Goritz ordentlich ein:

Eine Gruppe des Musikvereins besuchte das **Woodstock der Blasmusik** in Oberösterreich, ein viertägiges Festival mit 100.000 Blasmusikfreunden aus ganz Europa.

Mit frischer Motivation für Blasmusik freut sich der Musikverein Deutsch Goritz auf die nächsten Ausrückungen.

*Bericht von Julia Schuster, Fotos: MV DG*



Aus KAUFMANN's  
**Tierwohlstall**

## ALLES fürs GRILLEN

Karree/Schopf-Kotelett

Bauchschnitten

Spare-Rips

Filet-Spieße

Cevapcici/Burger

Bratwürste

**Brat- und grillfertig  
mariniert!**

# Kaufmann

## DIREKTVERMARKTUNG

**AB HOF VERKAUF VON  
FLEISCH- UND SELCHWAREN  
GRILLSPEZIALITÄTEN**

Ratschendorf 30, 8483 Deutsch Goritz  
Tel.: 03474/8444, Mobil 0664/3450222  
Email: kaufmann.gk@a1.net





## 35 Jahre Römerzeitliches Museum Ratschendorf Teil I

Das am 6. Mai 1990 eröffnete Römerzeitliche Museum Ratschendorf feiert heuer seinen 35. Geburtstag.

Andere würden Feste feiern zu diesem, für ein kleines Museum wie das unsere in Ratschendorf, bemerkenswerten Jubiläum. Wir möchten es bescheiden angehen und uns einfach darüber freuen, dass wir das geschafft haben: Ein kleines Museum in einem kleinen Dorf, heute in einer Gemeinde mit knapp 1.800 Einwohnern. Ein Museum das unseren Schulen und Kindern, den Menschen in der Gemeinde und der Region, den Besucherinnen und Besuchern aus inzwischen rund 30 Ländern aus allen Kontinenten, die frühe Geschichte unserer Heimat nahebringt.

In der Vorbereitung zu einem Beitrag zum 35-Jahr-Jubiläum des Römerzeitlichen Museums Ratschendorf im *Deutsch Goritzer Gemeindeleben* stellte sich schnell heraus, dass der *eine* Tag, der für die Quellenforschung zum Beitrag angesetzt war, nicht reichen würde. Zu umfangreich waren die Unterlagen – handschriftliche Notizen, Korrespondenzen, Zeitungsausschnitte, Interviews, Negative, Fotografien etc. – die gesichtet und bewertet werden mussten.

Der angedachte *eine* Beitrag zum 35-jährigen Bestandsjubiläum unseres Museums wird daher in mehreren Teilen in dieser und den folgenden Ausgaben unserer Gemeindezeitung erscheinen.

„Töpfern wie vor 1.800 Jahren“ titelte ein Artikel in der *Kleinen Zeitung* in der Ausgabe vom 18. April 1990.

Die Reportage bezog sich auf eine der vielen Arbeiten, die noch vor der Eröffnung des Museums im Mai 1990 gefordert waren. Der Bad Gamser Keramiker Matthias Löcker-Welek (†) und vor allem die Feldbacher Keramikerin und Künstlerin Mag. Roswitha Dautermann stellten Repliken von Keramikern her, die bei vorangegangenen Notgrabungen und einer Forschungsgrabung 1988 im keltisch-römischen Gräberfeld Hügelsdauach gefunden worden waren.

Das Ziel dieser Auftragsarbeiten an die beiden Keramiker war es, Schüsseln, Faltenbecher und Dreifußschalen im Sinne von *angewandter Archäologie* herzustellen.

Dazu mussten die auf der Töpferscheibe hergestellten Rohlinge in einer Erdgrube im sog. *Feldbrand* gebrannt werden, einer Technik zur Herstellung von Keramik, wie sie vor rund 1.800 Jahren, neben der damals schon lange existierenden Technik des Brennofens, in den römischen Provinzen angewendet wurde. Die Ergebnisse dieser „Vorarbeiten“ für die Ausgestaltung des Museums sind heute in der Rekonstruktion eines begehbaren Hügelgrabes im Museum zu sehen.

Dass dieser erste Beitrag zum 35-jährigen Bestandsjubiläum unseres Museums mit dem Zitat dieses Zeitungsartikels beginnt – und nicht mit den „großen“ und „wichtigen“ Geschichten und Informationen zu unserem Museum – hat seinen Grund: Der Zeitungsbericht verweist zwischen den Zeilen auf die Herangehensweise, die für die Errichtung und Führung des Museums charakteristisch war und ist. Jedes Detail jeder Aufgabenstellung und Arbeit wurde und wird hinterfragt und analysiert.

Dabei ergeben sich oft neue, herausfordernde Fragestellungen und damit verbunden neue Ideen und Herangehensweisen an die Thematik. Erst danach beginnt die Umsetzung.

Das ist immer mit mehr Arbeit verbunden als würden „einfache“ und „schnelle“ Lösungen abgearbeitet. *Klein aber fein* waren und sind vielleicht deshalb immer wieder die Kommentare, wenn über das Museum berichtet wurde und wird.

### Sonntag, 6. Mai 1990. Die Eröffnung des Museums.

Das Fest begann mit einem wunderschönen, sonnigen Sonntagmorgen. Das ganze Dorf hatte an den Vorbereitungen mitgewirkt. Alle Vereine waren vertreten und aus jedem Ortsteil und beinahe aus jedem Haushalt hatte jemand dazu beigetragen, ein schönes Fest für alle zu organisieren.



Platzkonzert der Musikkapelle Deutsch Goritz auf der Anhöhe zwischen dem Museum und dem Wohnhaus Kaufmann, im Hintergrund das Wirtschaftsgebäude Stradner.

Die Dorfstraße war, vom Dorfplatz beginnend und bis zum Sportplatz, abgesperrt worden, sodass sich das „Festgelände“ vom Dorfplatz über die Gärten der Familien Schantl, Stradner und Kaufmann und den Parkplatz des Kaufhauses Tropper erstreckte.

**Das Fest begann um 09:45 mit einem Platzkonzert der Musikkapelle Deutsch Goritz,** gefolgt von einem **Festgottesdienst** mit Pfarrer Geistl. Rat Franz Weiß. Anschließend konnte **Bgm. Anton „Toni“ Stradner**, der erst sechs Tage zuvor zum Bürgermeister ernannt worden war, in der ersten Festrede seiner Laufbahn zahlreiche Ehrengäste sowie Gäste aus Slowenien und Ungarn begrüßen.



Pfarrer Geistlicher Rat  
Franz Weiß bei der  
Einweihung des  
Museums, links von ihm  
Bgm. Anton Toni  
Stradner und der Leiter  
des Museums Heinz  
Kranzelbinder

Pfarrer Franz Kügerl während der Feldmesse, der Altar war auf der geschmückten Tribüne auf der Anhöhe neben dem Museum aufgebaut, rechts davor und darunter, auf der Dorfstraße, die Ehrengäste.



**Dr. Bernhard Hebert**, Leiter der Abteilung Archäologie am Bundesdenkmalamt, Landeskonservatorat für Steiermark und **Mst. Heinrich Kranzelbinder**, neben Franz-Josef Schober und Günter Prutsch hauptverantwortlich für die Errichtung des Museums, entrichteten Grußworte und **Landeshauptmanstellvertreter Prof. Kurt Jungwirth** eröffnete nach seiner Festrede schließlich das Museum. Danach erfolgte die **Einweihung** des Museums.



Die erste Reihe der Ehrengäste, v. li.: Gemeindegemeindefürer Willi Schober, Gemeinderat Josef Bauer, Prof. Dr. Kurt Kojalek, LH.-Stv. Prof. Kurt Jungwith, BH Dr. Kurt Konrad

Kranich, Bgm. Toni Stradner, Museumsleiter Mst. Heinz  
Kranzelbinder, Dr. Bernhard Hebert

LH-Stv. Prof. Kurt Jungwirth während der Festrede auf der Tribüne neben dem Museum.



Ab 12:00 spielte die Musikkapelle zum **Frühschoppen** auf und danach begleiteten uns mit ihrer Musik **Szélkiltó** aus Ungarn, **Aniada a Noar**, **Gray Malkin**, **Zeus** und das **Ensemble Bilinovac** durch den Nachmittag.

**Die kleinen Gäste** hatten den Nachmittag über Spaß mit **Hokus Pokus Musikus** und konnten sich an Spiele-Stationen als junge Archäologen und Archäologinnen betätigen, Funde restaurieren oder „kochen wie die alten Römer“ und es gab jede Menge lustiger Spiele für Jung und Alt.

Den ganzen Tag über hatte der **Briefmarkensammler-verein BSV Raabtal** ein **Sonderpostamt** eingerichtet, zur Eröffnung des Museums wurde ein **Sonderpoststempel** herausgegeben, und der **Ersttagsstempel** ergänzte das Angebot für die Sammlerinnen und Sammler.



Gleich daneben verwöhnte uns die **Lebenshilfe Radkersburg** mit einem Bio-Stand. An Speisen gab es alles, was es auf Dorffesten so gibt, und ein paar besondere Schmankerl mehr. So zum Beispiel einen Eintopf, von dem behauptet wurde er sei nach einem Rezept gekocht worden, das bei einer Grabung in einem der Ratschendorfer Hügelgräber gefunden worden sei ... nun ja, ein Museum ist nicht nur **der** Ort wo Geschichte erzählt wird, hier gibt es auch die Geschichten dazu :-)

Das Beste gab es dann wie immer zum Schluss: Die feinen Mehlspeisen von den Frauen des Dorfes. Hier endet Teil I des Beitrags zum 35-Jahr-Jubiläum unseres Museums. An dieser Stelle sei allen, die vor 35 Jahren am Gelingen dieses Festtages zur Eröffnung des Museums mitgewirkt haben, ein großes Danke gesagt. In der nächsten Ausgabe unserer Gemeindezeitung folgt Teil II der Geschichte und Geschichten, die das Römerzeitliche Museum Ratschendorf erzählen kann.

Bericht und Fotos: Heinz Kranzelbinder für den  
Unterstützungsverein Römerzeitliches Museum  
Ratschendorf. Archiv der Kulturinitiative Ratschendorf



## Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband Deutsch Goritz



**Geadelt:** Im Rahmen der ÖKB – Bezirksarbeitstagung standen sie im Mittelpunkt der Gratulationen: Kdt. Josef Graßl und Kass. Stv. Franz Puntigam wurden mit dem Goldenen Verdienstkreuz des Landesverbandes Steiermark ausgezeichnet. Obm. Stv. Karl Schröttner, Obm. Stv. Herbert Hatzl sowie Anton Koller, der als Schriftführer und Kassier tätig ist, erhielten das Goldene Ehrenzeichen vom Landesverband Steiermark.

Auf diesem Weg gratuliert der OV Deutsch Goritz seinen verdienten Kameraden nochmals herzlich!



V. l.: Obstlt. Manfred Scheucher, Vz.-Präs. Franz Zungl, Schriftführer Anton Koller, Kommandant Josef Graßl, Kassier-Stv. Franz Puntigam, Bgm. DI Anton Edler und ABI Rudolf Bruncic

### Aktion „Saubere Steiermark“

Die Sammelaktion „Saubere Steiermark“ fand am 04.04.2025 in Zusammenarbeit von ÖKB – Kameraden OV Deutsch Goritz, Berg- und Naturwacht sowie Jägern statt.



### Ausrückungen der Kameraden:

**ÖKB–Ratschendorf:** Frühschoppen 06.04.2025



**Angelobung in  
Leibnitz am Hauptplatz  
(Fahnenabordnung)  
25.04.2025**

**120 Jahre ÖKB OV-  
Weinburg am  
Saßbach 27.04.2025**

**ÖKB – Straden:** Gedenkstein Poppendorfberg  
29.05.2025



### Fronleichnamsumzug in Deutsch Goritz 19.06.2025





**ÖKB – Bierbaum:** Frühschoppen 19.06.2025

**ÖKB OV-Tieschen Königsberg:** Gedenkmesse mit Frühschoppen 06.07.2025

*Wir heißen unsere neuen Kameraden Philipp Schmied und Daniel Koller herzlich willkommen beim ÖKB Deutsch Goritz!*

### **ÖKB–Bezirksmeisterschaft in Kornberg 04.07.2025 mit StG 77**

**Einzeln Altersklasse 1 Herrn bis 60. Lebensjahr StG 77 Gewehr 200 m.**

05. Platz 87 Ringe Werner Bader, 10. Platz 84 Ringe Reinhard Schlein, 17. Platz 75 Ringe Hermann Horwath.

**Einzeln Altersklasse 2 Herrn ab 61. Lebensjahr StG 77 Gewehr 200 m.**

2. Platz 91 Ringe Vzlt. Alfred Klöckl, 4. Platz 90 Ringe August Engel, 6. Platz 85 Ringe Erich Gollmann, 7. Platz 84 Ringe Franz Schober, 13. Platz 75 Ringe Anton Koller, 18. Platz 69 Ringe Alfred Wonisch, 23. Platz 60 Ringe Obm. Heinrich Tomschitz, 27. Platz 34 Ringe Karl Färber.

**Gedenken:** Wir gedenken unseren Fahnenpatinnen Francisca Denk 90.; Elisabeth Lackner 81.; Margarethe Peuschler 96.; Frieda Neuhold 98. und Stefanie Pein 94.

### **Geburtstage August bis November:**

**50 Jahre:** Bernd Fasching

**60 Jahre:** Siegfried Fasching, Franz List

**65 Jahre:** Robert Fortmüller

**70 Jahre:** Rudolf Ulrich, Josef Hirtl

**75 Jahre:** Siegfried Hirschmann

**85 Jahre:** Friedrich List

Herzliche Gratulation den Jubilaren!

*Vorankündigung – Herzliche Einladung zum*  
**ÖKB-Frühschoppen am 31.08.2025**  
**beim GH Bader in Deutsch Goritz**

*Bericht und Fotos: Anton Koller*



## **IHR FACHBETRIEB FÜR:**

- ✓ Holz- und Pelletheizungen
- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Solaranlagen
- ✓ Photovoltaik
- ✓ Badsanierung
- ✓ Lüftungs- & Klimaanlage

**Beratung • Planung • Ausführung • Service • Haustechnik-Shop**

8490 Bad Radkersburg, Oberlaafelderstraße 14 • +43 (0) 3476 / 28 28 • info@cziglar.at



## Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband RATSCHENDORF



Am 6. April fand in der Teichhalle unser Frührschoppen statt. Verbandsobmann Bezirkskommandant Vzlt. Waggermayer Wilhelm konnte mit Freude Abordnungen aus fünfzehn Ortsverbänden des Bezirksverbandes Radkersburg mit Vizepräsidenten Franz Zungl willkommen heißen. Weiters waren Bgm. DI David Tischler, Altbürgermeister Heinrich Tomschitz und Gemeindecart Dr. Mario Gepp anwesend.

Verbandsobmann Vzlt. Waggermayer nutzte die Gelegenheit, sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihren beispielhaften Einsatz vor, während und nach dem Frührschoppen zu bedanken. Der feierliche Höhepunkt war der von Diakon Johann Pock würdevoll gestaltete Wortgottesdienst.



Bei der Bezirkstagung am 12. April 2025 im GH Pock, Hof bei Straden, wurden Schriftführer-Stv. Emmerich Pfeiler und Kamerad Josef Stradner in Silber und Kamerad Johann Lafer mit dem Landesverdienstzeichen in Gold ausgezeichnet.

Einem verdienstvollen hilfsbereiten Kameraden durfte der OV Ratschendorf zum 80. Geburtstag gratulieren - Fahnenoffizier **Hermann Haas**. Seit seinem Eintritt in den OV Ratschendorf im März 1966 steht der Jubilar unbeirrt für die Werte der Gemeinschaft ein.

Ungeachtet seines Wohnsitzes in Werndorf war ihm kein Weg zu weit, am Verbandsleben in Ratschendorf mit seiner Anwesenheit die Ehre zu erweisen.

Sei es bei feierlichen Anlässen oder in Momenten des Abschieds.

Zum Geburtstagsfest im GH Fauster fanden sich zahlreiche Ausschussmitglieder ein, um gemeinsam mit unserem Kameraden Hermann Haas zu feiern. Verbandsobmann Waggermayer Wilhelm fand bewegende Worte des Dankes und hob insbesondere das unermüdliche Engagement unseres Fahnenoffiziers hervor.



Die große Ratschendorfer Kameradschaftsfamilie bedankt sich bei unserem Fahnenoffizier Hermann Haas für die großartige Geburtstagsfeier.



Eine hilfsbereite Kameradin feiert ihren 75er!

Frau **Anna Schober**

Ein kameradschaftliches Danke für die Einladung zu deinem 70er!  
Herr **Erich Keimel**





Die Ausschussmitglieder gratulieren unserem Schriftführer zum 60er und bedanken sich für die Einladung!

Herr **Johann Fink**



Unser Grillmeister Harry feierte seinen 60er!

Herr **Harald Dworak**



Gratulation zum 80er und Danke für deine Hilfsbereitschaft!

Frau **Rosina Berlansky**

### Gratulationen zum Geburtstag:

**September 2025:**

85 Jahre Kamerad Anton Konrad

**Oktober 2025:**

70 Jahre Kamerad Maximilian Pechmann

80 Jahre Kamerad Otto Haid

80 Jahre Kamerad Helmut Pock

**November 2025:**

60 Jahre Kamerad Gerhard Haid

*Bericht und Fotos: Johann Fink*

## Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag!

Am 06.06.2025 gratulierten der Vorstand mit Bürgermeister DI David Tischler, Vizebürgermeister Gerhard Kaufmann, Kassier Mag. Hannes Schuster und die Ortsvorsteher der Gemeinde Deutsch Goritz den Jubilaren zu den runden Geburtstagen recht herzlich und luden zur Mostschenke nach Ratschendorf ein.



## Seniorenbund Deutsch Goritz

### Muttertagsausflug am 13. Mai

Durch den Gleinalmtunnel nach Maria Buch bei Judenburg führte unsere Reise mit 2 Bussen zur ältesten Wallfahrtskirche der Steiermark. Pater Jos war wie immer bereit, für Mitglieder eine Messe in der wunderschönen Kirche abzuhalten.

Im benachbarten Gasthaus gab es mehrere Menüs zur Auswahl und unsere mitgeführten Musikanten spielten für uns auf.

Nach einem Spaziergang ging es bereits wieder an die Heimfahrt, die uns übers Gaberl führte.



### Altenehrung erstes Halbjahr 2025

Am 26.5.2025 fand wieder unsere Geburtstagsfeier statt. Es waren alle Jubilare mit ihren Betreuern, die einen runden oder halbrunden (ab 75 Jahren) Geburtstag im ersten Halbjahr hatten, zu einem Essen und gemütlichen Treffen im Gasthaus Fauster eingeladen. Obmann Wonisch überreichte den Frauen einen Blumenstock und den Männern eine Flasche Wein.



### Cannes – Nizza – San Remo – Monaco

Unsere 5 Tage-Reise führte uns durch Slowenien und Italien, vorbei an Venedig, Mailand und Genua nach Finale Ligure zu unserem Hotel Rio.



Monaco – Sicht von Monte Carlo aus

Am 2. Tag hatten wir gleich den weitesten Ausflug nach Cannes und Nizza in Frankreich.

Nach einer Schifffahrt zu einer Kloster- und zu einer Gefängnisinsel blieb uns Zeit, um mit einer Führung in Cannes die Stadt zu erkunden. Dort liefen bereits die Vorbereitungen für die Filmfestspiele, wo die goldene Palme vergeben wird. Dann ging es weiter nach Nizza mit dem Blumenmarkt.



Ein Spaziergang an der Cote d'Azur entlang durfte nicht fehlen. Nizza ist die fünftgrößte Stadt Frankreichs.

Der 3.Tag war für San Remo in Italien reserviert. Unser übliches Gruppenfoto machten wir auf den Stufen vom Casino. Ein Besuch der Altstadt bis zur russisch-orthodoxen Kirche war beeindruckend. Der nächste Ort unserer Tour war Finalborgo mit seiner imposanten Barock-Basilika San Biagio aus dem 17. Jhdt. Zum Abschluss des Tages hatten wir noch eine Führung in einer Olivenöl-Pressen.



Kirche in San Remo



Denkmal Fürstin Grace Kelly

Am 4.Tag war Monaco an der Reihe. Mit seinem Prunk, den teuersten Autos, das Casino und den tollsten Yachten ist es das Highlight unserer Reise. Für den Formel 1 Grand Prix waren Tribünen und Absperrungen bereits fast fertig aufgebaut. Aber mit dem Bus konnten wir fast die ganze Rennstrecke abfahren.



Dann rauf nach Monte Carlo, um die Wachablöse vorm Fürstenpalast zu sehen. Weiters ein Besuch des Jacques Cousteau Museums, wo es zugleich ein tolles Meeresaquarium zu bestaunen gab.

Am Rückweg zum Hotel machten wir noch einen Abstecher nach Grasse zum Parfümerzeuger Fragonard, wo die schwersten Düfte in der Luft hingen.

Der nächste Tag galt dann der Heimreise, die nur durch pingelige italienische Polizisten unterbrochen wurde. Nach insgesamt über 2800 km kamen wir wohlbehalten in Deutsch Goritz an.

Bericht und Fotos: Heribert Klöckl





## Herzlich willkommen!

**Wir wünschen allen neuen Erdenbürgern viel Glück und Gesundheit!**

### Lukas Krajnc, Ratschendorf

Eltern: Mojca und Denis Krajnc  
Geschwister: Bruder Liam



### Cataleya Hödl, Weixelbaum

Eltern: Carina und Hans-Jürgen Hödl  
Geschwister: Schwestern Celine und Fabienne



### Leni Mazuheli, Weixelbaum

Eltern: Lea Pöllabauer und Anton Mazuheli



### Helena Gombotz, Deutsch Goritz

Eltern: Elisabeth Gombotz  
und Ricardo Amtmann



### Lena Ulrich, Oberspitz

Eltern: Anita Ulrich und Daniel Gomboc



#### Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:  
Gemeinde Deutsch Goritz, 8483 Deutsch Goritz 16/1  
Tel. Nr. 03474 / 7050, E-Mail: [gde@deutsch-goritz.gv.at](mailto:gde@deutsch-goritz.gv.at),  
Bürgermeister DI David Tischler und das Team der  
Gemeinde Deutsch Goritz

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister  
DI David Tischler, Verlagspostamt: 8483 Deutsch Goritz,  
Druck: Druckerei Niegelhell GmbH, 8435 Leitring



## Erscheinungstermin nächste Zeitung

Die nächste Gemeindezeitung erscheint kurz vor Weihnachten. Der letzte **Abgabetermin** für Berichte, Inserate, Werbungen usw. ist der Montag,

**03. November 2025**

Sollten Sie Interesse an einer Einschaltung haben, bitten wir Sie, die Unterlagen termingerecht im Gemeindeamt abzugeben.

## Sterbefälle

Karl Färber, Oberspitz

Johann Trenn, Deutsch Goritz

Marianne Vollstuber, Krobathen

Stefanie Pein, Oberspitz

*In stiller  
Trauer*

**Den trauernden Angehörigen unser Mitgefühl!**

(Sterbefälle von 22.03.2025 bis 31.07.2025)

## Herzlichen Glückwunsch zur Eheschließung und zur Eingetragenen Partnerschaft

Dominik Ernst Hopfer – Stefanie Zenz (Hopfer-Zenz)

Manuel Stelzer – Lisa Maria Wolf

Lukas Scavnicar – Helena Mlinaric (Scavnicar)

Benjamin Franz Liebmann – Claudia Antonia Pein (Pein-Liebmann)

(von 01.01.2025 bis 31.07.2025)

## Zeitungsspenden

Marianne und Josef Düß  
Fam. Neuhold  
Johannes Maier  
Albert Konrad  
Peter Ulz  
Herta Scheucher  
Walter Grill  
Hans Dietmar Auer  
Johanna Scheucher  
Roswitha Haslinger

Michael Käfer  
Gertrude Glatz  
Klaus Seidl  
Fam. Monschein  
Fritz Kern  
Franz und Angela Hirtl  
Anita Klinger  
Maria Fink  
Franz Puntigam Sen.  
Elizabeth Dohly

Erich und Maria Gollmann  
Karl Fürpaß  
Fam. Bodenlenz  
Anton Hirschmugl  
Karl Schröttner  
Anna Bauer  
Bernd Fasching  
Helmut Suppan  
Heinrich Tomschitz

... und einige weitere Personen, die namentlich nicht erwähnt werden wollen.

**Herzlichen Dank!** (Einzahlungen von 19.02.2025 bis 15.07.2025)

## Datenschutzinformation Zeitungsspenden

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit unserer Gemeinde möchten wir als Dankeschön die Daten von Zeitungsspendern in unserer Gemeindezeitung veröffentlichen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen brauchen wir dazu Ihre Einwilligung. Wenn Sie damit einverstanden sind, dass wir Ihren Vor- und Nachnamen sowie den Spendenzweck in unserer Gemeindezeitung veröffentlichen, geben Sie bitte bei der Überweisung im Feld „**Verwendungszweck**“ auch Ihren **Vor- und Familiennamen** an.

# 1.600 Nutzer:innen auf CITIES – ein digitaler Erfolg für D. Goritz

*Seit 2022 ist unsere offizielle, digitale Gemeindeplattform CITIES im Einsatz – und mittlerweile aus unserem Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken.*

**1.600 Personen – und damit fast gleich viele Menschen wie Einwohner:innen – nutzen CITIES bereits aktiv, um sich regelmäßig über Neuigkeiten, Events, Jobs, Angebote, Aktionen uvm. aus der Region zu informieren.**

CITIES bietet ein professionelles Komplettpaket, welches die Sichtbarkeit von Unternehmen und das Miteinander im Ort nachhaltig verbessert. Vereine, Betriebe und Bürger:innen profitieren gleichermaßen von dieser modernen Lösung.

## **Digitale Bühne für Ihren Betrieb / Verein**

Mit ihrer eigenen CITIES-Seite haben unsere Betriebe und Vereine das ideale Schaufenster und einen einheitlichen digitalen Auftritt. Mit CITIES können sie schnell und einfach unmittelbar tausende Interessierte erreichen.

## Die Vorteile auf einen Blick:

Sofortige Reichweite ab Tag eins, zielgerichtete Sichtbarkeit in der Region und darüber hinaus, einfache Gesamtlösung aus einer Hand (Beiträge, Events, Sammelpässe, Website uvm. – alles auf einer Plattform vereint),

Möglichkeit, neue Kundschaft / Mitglieder zu gewinnen & Stammkundschaft zu belohnen, sowie umfassender persönlicher Support.

Nutzen auch Sie diese digitale Chance, um Ihren Betrieb / Verein sichtbar zu machen und Teil einer starken, regionalen Plattform zu werden!

## **Schon dabei? Holen Sie mehr aus Ihrer Präsenz heraus!**

Alle, die bereits auf CITIES aktiv sind, können ihre Sichtbarkeit noch weiter steigern: Mit **kostenlosen Webinaren**, individuellen Tipps und der **Online-Sprechstunde** holen Sie das Maximum aus Ihrer Seite heraus. Alle Details dazu finden Sie hier:

<https://citiesapps.com/sites/kontakt-und-support>

## **Ihr persönlicher Ansprechpartner in Deutsch Goritz**

Persönlicher Support wird bei CITIES großgeschrieben. Unser City Manager Stefan Rohrer unterstützt Sie gerne vor Ort bei allen Fragen rund um Ihre Möglichkeiten und Präsenz auf CITIES.

Für eine unverbindliche Beratung kontaktieren Sie bitte: Telefon: 0316 90 90 90 30 |

E-Mail: [support@citiesapps.com](mailto:support@citiesapps.com)

 **CITIES**

# Jetzt downloaden & verbinden

**Alle Infos, News & Events  
auf einen Blick.**

JETZT SCANNEN:



MEHR INFOS ZU CITIES:  
[WWW.CITIESAPPS.COM](http://WWW.CITIESAPPS.COM)

